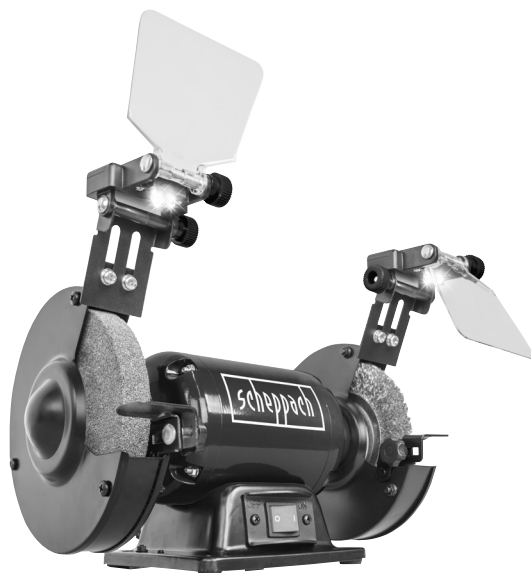


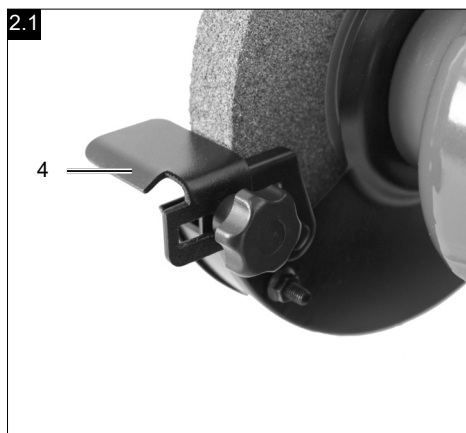
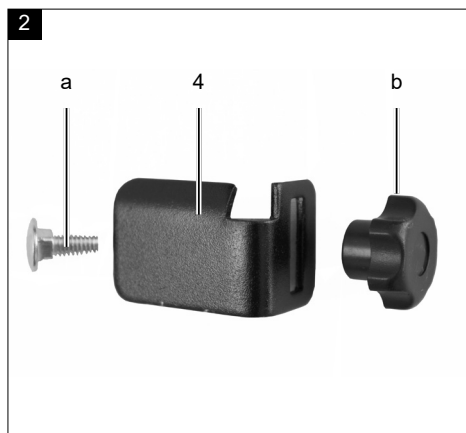
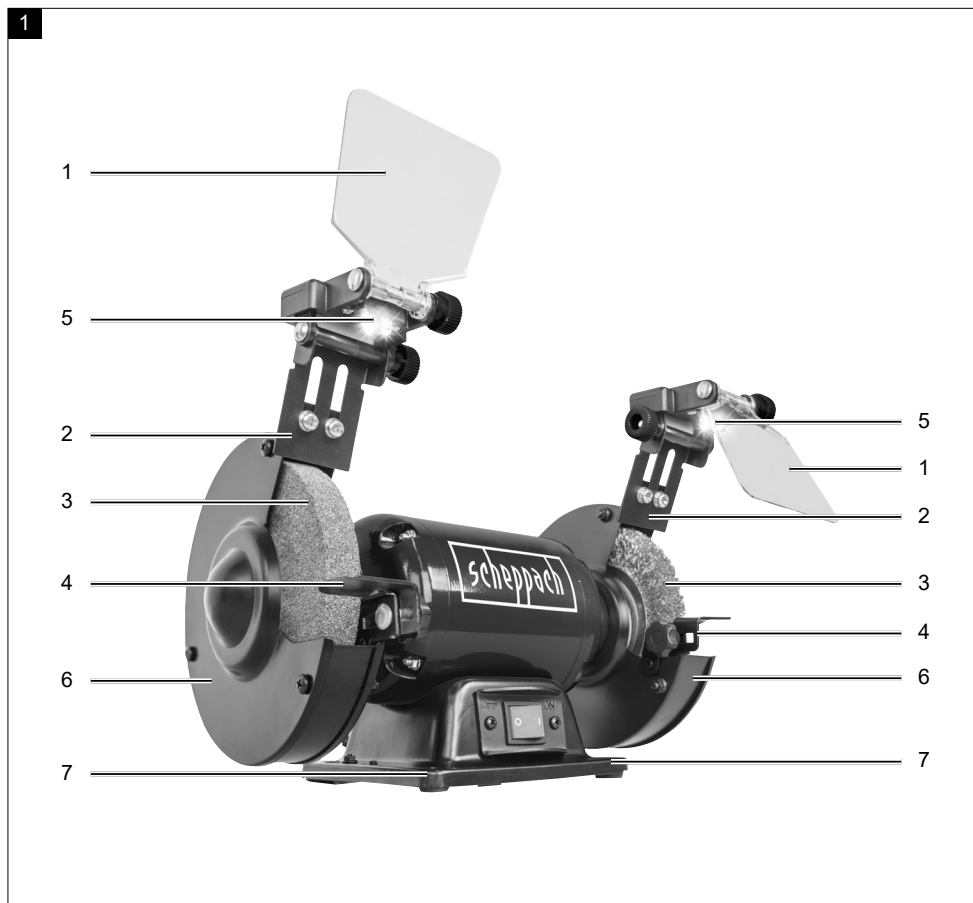
Art.Nr.
58031029953
AusgabeNr.
58031029953_0001
Rev.Nr.
06/10/2021

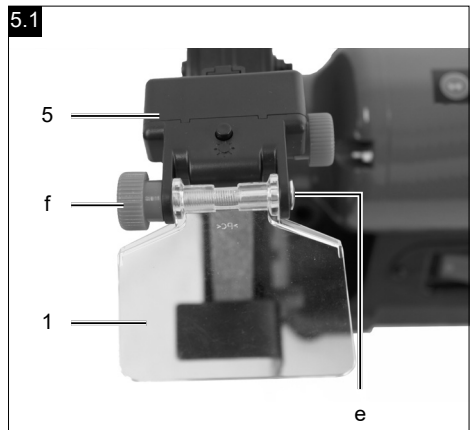
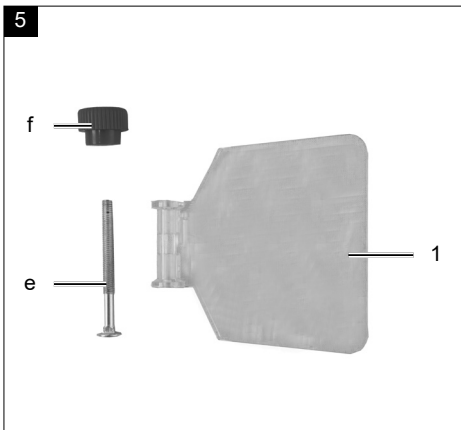
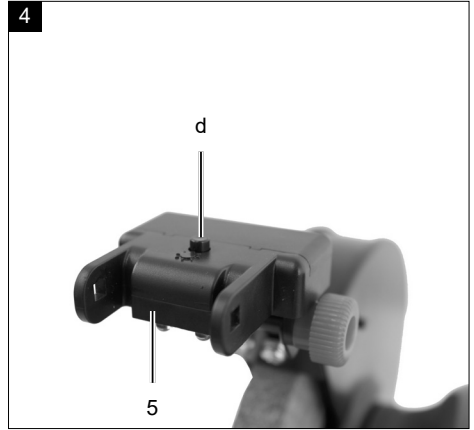
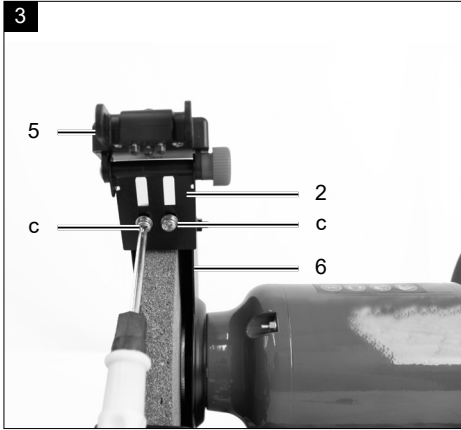


DG150GP

DE	Doppelschleifer Originalbedienungsanleitung	4
GB	Bench grinder Translation of original instruction manual	18
FR	Touret à meuler Traduction des instructions d'origine	29
IT	Levigatrice doppia La traduzione dal manuale di istruzioni originale	41
ES	Rectificador doble Traducción del manual de instrucciones original	53







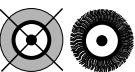
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!





Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen</p>
	<p>Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.</p>
	<p>Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!</p>
	<p>Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.</p>
	<p>Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.</p>
	<p>Ein Schleifstein darf niemals auf der Bürstenseite der Maschine verwendet werden.</p>

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	6
2.	Gerätebeschreibung	6
3.	Lieferumfang	6
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
6.	Restrisiken	10
7.	Technische Daten	11
8.	Auspacken	11
9.	Aufbau	11
10.	In Betrieb nehmen	12
11.	Elektrischer Anschluss	13
12.	Reinigung	13
13.	Lagerung	13
14.	Wartung	14
15.	Entsorgung und Wiederverwertung	14
16.	Störungsabhilfe	15

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Schutzscheibe
2. Funkschutz
3. Schleifscheibe (K36) / Bürste
4. Werkzeugauflage
5. LED Arbeitslampe
6. Schleifscheibenschutz
7. Bohrung für die Werkbankmontage
8. Hauptschalter (EIN/AUS)

3. Lieferumfang

- Doppelschleifer
- Schutzscheibe 2x
- LED Arbeitslampe 2x
- Werkzeugauflage 2x
- Batterien Typ AAA 4x
- Montagematerial
- Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Doppelschleifer ist ein Kombigerät zum Schleifen und Polieren von Metallen, Kunststoffen und anderen Materialien unter Verwendung der entsprechenden Schleifscheiben.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bildbildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Ihre Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und behalten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Zubehör mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör und Einsatzwerkzeug usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

⚠ ACHTUNG!

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Sicherheitshinweise für Tischschleifmaschinen

- a) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät 1 min lang mit Höchstdrehzahl laufen.** Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- b) **Die Zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- c) **Beachten Sie, dass Drahtbürsten auch während des üblichen Gebrauchs Drahtstücke verlieren.** Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck. Wegfliegende Drahtstücke können sehr leicht durch dünne Kleidung und/oder die Haut dringen.

- d) **Schleifen Sie niemals auf den Seitenflächen der Schleifscheibe.** Schleifen auf den Seitenflächen kann die Schleifscheibe bersten und auseinanderliegen lassen.

Gerätespezifische Sicherheitshinweise für Doppelschleifer

- Berühren Sie nicht das Netzkabel, wenn es während des Betriebs beschädigt oder durchtrennt wird. Ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen Sie das Gerät anschließend ausschließlich von einem Fachmann oder der zuständigen Servicestelle reparieren.
- Betreiben Sie das Gerät nicht wenn es feucht ist und auch nicht in feuchter Umgebung.
- Schließen Sie, wenn Sie im Freien arbeiten, das Gerät über einen Fehlerstrom (FI)-Schutzschalter mit maximal 30 mA Auslösestrom an. Verwenden Sie nur ein für den Außenbereich zugelassenes Verlängerungskabel.
- Ziehen Sie bei Gefahr sofort den Netzstecker aus der Steckdose.
- Führen Sie das Netzkabel immer nach hinten vom Gerät weg.
- Brandgefahr durch Funkenflug! Wenn Sie Metalle schleifen, entsteht Funkenflug. Achten Sie deshalb unbedingt darauf, dass keine Personen gefährdet werden und sich keine brennbaren Materialien in der Nähe des Arbeitsbereiches befinden.
- **Warnung!** Giftige Dämpfe! Das Bearbeiten von schädlichen / giftigen Stäuben stellt eine Gesundheitsgefährdung für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen dar. Tragen Sie eine Schutzbrille, Gehörschutz, Staubschutzmaske und Schutzhandschuhe.
- **Verbrennungsgefahr!** Das Werkstück wird beim Schleifen heiß. Fassen Sie es niemals an der zu bearbeitenden Stelle an und lassen Sie es ausreichend abkühlen. Unterbrechen Sie gerade bei längeren Schleifarbeiten immer wieder die Bearbeitung und lassen Sie das Werkstück abkühlen, bevor Sie mit dem Schleifen fortfahren. Ein Dauerbetrieb von 10 Minuten sollte nicht überschritten werden.
- Die Doppelschleifmaschine ist für trockenes Flächenschleifen von Metalloberflächen ausgelegt. Das Gerät darf nur für Trockenschliff verwendet werden.
- Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden. Asbest gilt als krebserregend. Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben.

- Verwenden Sie nur Schleifscheiben, deren Daten mit dem Typenschild der Maschine übereinstimmen. Die Umlaufgeschwindigkeit sollte gleich oder größer sein als die angegebene Zahl.
- Stellen Sie die Schutzhalter (Funkenabweiser) und Schutzscheiben periodisch nach, so dass der Verschleiß der Schleifscheiben ausgeglichen wird. Halten Sie den Abstand so gering wie möglich.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit der laufenden Schleifscheibe.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Verwenden Sie das Gerät niemals zweckentfremdet.
- Achten Sie immer darauf, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Schalten Sie immer zuerst das Gerät ein und führen Sie dann das Werkstück gegen die Schleifscheibe. Heben Sie nach der Bearbeitung das Werkstück ab und schalten Sie dann das Gerät aus.
- Halten Sie das Werkstück immer fest mit beiden Händen.
- Sorgen Sie für einen sicheren Stand.
- Lassen Sie die Schleifscheibe / n nach der Bearbeitung von Metallen vollständig zum Stillstand kommen.
- Ziehen Sie bei Arbeitspausen, vor allen Arbeiten am Gerät und bei Nichtgebrauch immer den Netzstecker aus der Steckdose.
- Behandeln Sie das Gerät vorsichtig und sorgfältig. Das Gerät muss stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten sein.
- Seien Sie stets aufmerksam! Achten Sie immer darauf was Sie tun und gehen Sie stets mit Vernunft vor. Benutzen Sie das Gerät in keinem Fall, wenn Sie unkonzentriert sind oder sich unwohl fühlen.
- Schleifscheiben sind so zu lagern, dass sie keinen mechanischen Beschädigungen und schädigenden Umwelteinflüssen ausgesetzt sind.
- Defekte oder verformte Schleifscheiben nicht verwenden.
- Einstellung des Funkenschutzes häufig kontrollieren und der Abnutzung der Schleifscheibe entsprechend nachstellen. Den Abstand zwischen Funkenschutz und Schleifscheibe möglichst klein halten (nicht größer als 2mm).
- Einstellung der Werkzeugaufgabe häufig kontrollieren und der Abnutzung der Schleifscheibe entsprechend nachstellen. Den Abstand zwischen Funkenschutz und Schleifscheibe möglichst klein halten (nicht größer als 2 mm).
- Nur Schleifscheiben verwenden, deren Bohrung exakt auf die Welle des Doppelschleifer passt. Keine Schleifscheiben mit zu kleiner Bohrung verwenden.
- Scheibenmutter nicht überdrehen.
- Nicht mit kalter Schleifscheibe schleifen. Schleifscheibe vor Arbeitsbeginn eine Minute lang im Leerlauf laufen lassen.
- Nicht an den Seitenflächen der Schleifscheibe schleifen. Nur an der Stirnseite schleifen.
- Kühlmittel nicht direkt auf die Schleifscheibe auftragen. Kühlmittel kann die Bindungsstärke der Schleifscheibe beeinträchtigen und so zu deren Ausfall führen.
- Funken können gefährlich sein. Nicht in der Nähe entflammbarer Gase oder Flüssigkeiten schleifen.
- Beim Anschalten des Gerätes seitlich zur Schleifscheibe stehen.
- Schleifscheibe nur an der Stirnseite abrichten. Durch Schleifen an den Seitenflächen kann die Schleifscheibe zu dünn werden für den sicheren Gebrauch.
- Schleifen erzeugt Hitze. Werkstück erst dann anfassen, wenn es ausreichend abgekühlt ist.
- Nur solche Schleifscheiben verwenden, die für den sicheren Gebrauch auf den Doppelschleifer ausgelegt sind. Keine Schleifscheibe verwenden, deren angegebene Höchstumlaufgeschwindigkeit niedriger als die Drehzahlangabe des Gerätes ist.
- Verwenden Sie keine beschädigten oder verformten Scheiben oder Bürsten
- Verwenden sie nur Schleifscheiben und Bürsten, deren aufgedruckte Drehzahl mindestens so hoch ist wie die auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuge angegebene.
- Lassen Sie die Bürste immer auf der Spindel befestigt, um das Risiko der Berührung mit der rotierenden Spindel zu begrenzen

6. Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Einsatzwerkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Motor	230 - 240 V~ / 50 Hz
Aufnahmeleistung	S1: 250 W S2 10 min: 400 W
Leerlaufdrehzahl	2980 min ⁻¹
Baumaße	380 x 210 x 280 mm
Ø Scheibe max.	Ø 150 mm
Ø Scheibe min. (Nach Abnutzung)	Ø 110 mm
Ø Bürste max.	Ø 150 mm
Ø Bürste min. (Nach Abnutzung)	Ø 120 mm
Scheibenbohrung	Ø 12,7 mm
Scheibenbreite	20 mm
Bürstenbreite	13 mm
Arbeitslampe	LED mit Batterie (2x)
Gewicht ca.	7,5 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Einschaltdauer:

Die Einschaltdauer S2 10 min (Kurzzeitbetrieb) sagt aus, dass der Motor mit der Nennleistung (400W) nur für die auf dem Datenschild angegebene Zeit (10 min) dauernd belastet werden darf. Andernfalls würde er sich unzulässig erwärmen. Während der Pause kühlt sich der Motor wieder auf seine Ausgangstemperatur ab.

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schalleitungspegel L_{WA}	90,5 dB(A)
Schalldruckpegel L_{pA}	77,5 dB(A)
Unsicherheit $K_{WA/pA}$	3 dB

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ WARNUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinder-spielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Aufbau

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.
- Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Montagearbeiten den Netzstecker.

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d. h. auf einer Werkbank o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Die Schleifscheiben müssen frei laufen können.

Sicherheitshinweis! Gerät erst dann anschließen, wenn alle Montage- und Justierarbeiten erledigt sind und die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden wurden.

Werkzeugaufgabe (links und rechts) (Abb. 1, 2, 2.1)
Werkzeugaufgabe (4) mit Flachrundschraube (M6x10) (a) und Sterngriffmutter (b) am Schleifscheibenschutz (6) festschrauben. Der Abstand zwischen Schleifscheibe (3) und Werkzeugaufgabe (4) ist auf max. 2 mm einzustellen.

Funkenschutz mit LED Arbeitslampe (links und rechts) (Abb. 1, 3)

Funkenschutz (2) mit LED Arbeitslampen (5) mit jeweils 2 Linsenschrauben M5x8 (c) am Schleifscheibenschutz (6) festschrauben.

Der Abstand zur Schleifscheibe (3) sollte maximal 2mm betragen. Abstand zwischen Funkenschutz (2) und Schleifscheibe (3) kann durch Lösen der beiden Linsenschrauben (c) eingestellt werden. Schrauben gut festziehen.

LED Arbeitslampe (Abb. 1, 4, 4.1, 4.2)

Die Beleuchtung (5) kann durch das Drücken des Schalters (d) auf der Lampe eingeschaltet werden. Durch erneutes Drücken wird die Beleuchtung wieder ausgeschaltet.

Um die Batterien (2xAAA R03 1,5 V) einzusetzen/zu wechseln, öffnen Sie das Batteriefach (Abb. 4.1). Setzen Sie die Batterien (2x je Seite) ein (Abb. 4.2). Im Falle eines Wechsels der Batterien, entsorgen Sie die aufgebrauchten Batterien fachgerecht. Setzen sie den Deckel des Batteriefaches in umgekehrter Richtung wieder ein (Abb. 4.1).

Schutzscheiben (Abb. 1, 5, 5.1)

Schutzscheibe (1) mit Flachrundschraube M5x55 (e) und Rändelschraube (f) an der LED Arbeitslampe (5) montieren.

Der Schutz ist individuell einstellbar, sodass die Augen des Anwenders während des Schleifvorgangs geschützt sind.

10. In Betrieb nehmen

⚠ Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Ein-/Ausschalten

- Zum Einschalten setzen Sie den Ein-/Ausschalter (8) auf die Position ON.
- Zum Ausschalten Ein-/Ausschalter (8) auf Position Off setzen.

Beginnen Sie erst dann mit dem Schleifen, wenn das Gerät seine maximale Drehzahl erreicht hat.

Arbeitshinweise

- Beachten Sie, dass Sie mit geringem Druck des Werkstücks auf die Schleifscheibe die besten Ergebnisse erzielt werden, da dann mit konstanter Drehzahl gearbeitet wird. Zu starker Druck auf das Werkstück bremst die Schleifscheibe ab oder sie kommt zum Stillstand, dies überlastet den Motor und führt nicht zur Beschleunigung des Arbeitsvorgangs.
- Sichern Sie kleine Werkstücke zu Ihrer eigenen Sicherheit immer mit einem Schraubstock oder einer Schraubzwinde.

Schleifen

- Das Werkstück auf die Werkstückauflage (4) auflegen und langsam im gewünschten Winkel an die Schleifscheibe (3) heranführen bis es diese berührt.
- Um ein optimales Schleifergebnis zu erhalten und die Schleifscheibe (3) gleichmäßig abzunutzen, sollte das Werkstück leicht an der Schleifscheibe (3) hin und her bewegt werden.
- Das Werkstück immer wieder abkühlen lassen.

Achtung!

Falls beim Arbeiten die Scheibe einmal blockieren sollte, entfernen Sie bitte ihr Werkstück und warten, bis das Gerät seine maximale Drehzahl wieder erreicht hat.

Wechsel der Schleifscheibe

Achtung: Um Verletzungen durch versehentliches Starten des Doppelschleifers zu verhindern, muss vor dem Schleifscheibenwechsel das Gerät stets ausgeschaltet (Schalterstellung auf „0“) und der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.

- Funkenschutz und Schutzscheibe lockern und möglichst weit herausziehen, aber nicht abmontieren.
- Werkzeugauflage lockern und möglichst weit herausziehen.
- Schrauben des Schleifscheibenschutzes (6) lösen und diesen abnehmen.
- Äußeren Flansch und alte Schleifscheibe abnehmen, die neue Schleifscheibe aufsetzen.

Hinweis:

- Die an den Seiten der neuen Schleifscheibe angebrachten Kartonscheiben nicht entfernen, da diese den sicheren Griff der Flansche gegen die Schleifscheibe unterstützen.
- Die neue Schleifscheibe auf Risse oder andere sichtbare Schäden hin untersuchen und gegebenenfalls entsorgen.
- Flansch und Mutter wieder aufsetzen.
- Die Mutter mit einem Schraubenschlüssel nicht zu fest anziehen, da sonst die Schleifscheibe brechen kann.
- Schleifscheibenschutz (6) in umgekehrter Richtung wieder montieren.
- Werkzeugauflage, Funkenschutz und Schutzscheibe wieder gemäß der Montageanleitung justieren.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

12. Reinigung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

14. Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Schleifmittel, Kohlebürsten, Abziehscheiben, Winkellehren

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Geben Sie bei Rückfragen bitte folgende Daten:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

15. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll!



Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle in Ihrer Gemeinde/Ihrem Stadtteil oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

16. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht.	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt.	Lassen Sie die Maschine von einem Fachmann überprüfen. Reparieren Sie den Motor niemals selbst. Achtung! Überprüfen Sie die Sicherungen und ersetzen Sie diese gegebenenfalls.
Der Motor läuft langsam an und erreicht nicht die Betriebsdrehzahl.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt.	Lassen Sie die Spannung vom Energieversorger prüfen. Lassen Sie den Motor von einem Fachmann überprüfen. Lassen Sie den Kondensator von einem Fachmann ersetzen.
Motor macht zu viel Lärm.	Wicklungen beschädigt, Motor defekt.	Lassen Sie den Motor von einem Fachmann überprüfen.
Motor erreicht nicht die volle Leistung.	Stromkreise im Netz überlastet (Lampen, andere Motoren usw.)	Verwenden Sie keine anderen Geräte oder Motoren am selben Stromkreis.
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, unzureichende Kühlung des Motors.	Vermeiden Sie eine Überlastung des Motors während des Schleifens und entfernen Sie Staub vom Motor, um eine optimale Kühlung des Motors zu gewährleisten.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 05.10.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicecenter unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center** (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

scheppach GmbH · Günstzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the device

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.







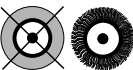
	<p>Warning! Disregard results in a risk of death or injury, or damage to the tool!</p>
	<p>Warning - read the instruction manual to reduce the risk of injury</p>
	<p>Wear hearing protection. Excessive noise can result in a loss of hearing.</p>
	<p>Wear a dust protection mask. When machining wood and other materials, harmful dust may be generated. Do not machine material containing asbestos!</p>
	<p>Wear eye protection. Sparks created during work or fragments, chippings and dust ejected by the device can cause sight loss.</p>
	<p>Attention! Before assembly, cleaning, modification, servicing, storage and transport, the device must be switched off and disconnected from the power supply.</p>
	<p>A grindstone must never be used on the brush side of the machine.</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	20
2. Device description	20
3. Scope of delivery	20
4. Proper use	20
5. General safety information	21
6. Residual risks	24
7. Technical data.....	24
8. Unpacking	25
9. Assembly	25
10. Start up	25
11. Electrical connection	26
12. Cleaning	27
13. Storage	27
14. Maintenance	27
15. Disposal and recycling.....	27
16. Troubleshooting	28

1. Introduction

Manufacturer:

scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Non-compliance with the operating manual,
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts
- Application other than specified
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 13 / VDE0113 not being observed

Please consider:

Read through the complete text in the operating manual before installing and commissioning the device.

The operating manual is intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.

Keep the operating manual package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.

The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.

The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. 1)

1. Protective panel
2. Spark protection
3. Grinding disc (K36) / brush
4. Tool support
5. LED work lamp
6. Grinding disc guard
7. Hole for workbench assembly
8. Main switch (ON/OFF)

3. Scope of delivery

- Bench grinder
- 2x protective panels
- 2x LED work lamp
- 2x tool support
- 4x type AAA batteries
- Assembly material
- Operating manual

4. Proper use

The bench grinder is a combination device for grinding and polishing metals, plastics and other materials using the appropriate grinding discs.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with it and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

The machine may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

The device is intended for use by adults. Children over the age of 16 may use the tool except under supervision. The manufacturer is not liable for damage caused by an improper use or incorrect operation of this device.

5. General safety information

General power tool safety warnings

⚠ WARNING!

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1. Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2. Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3. Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4. Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.**

Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5. Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

⚠ ATTENTION!

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the machine.

Safety instructions for table-top grinding machines

- a) **Do not use a damaged accessory. Check tool attachments such as grinding discs for chipping and cracks before each use. Once you have checked and used the tool attachment, ensure that you and all other persons in the vicinity remain outside the plane of the rotating tool attachment and allow the device to run for 1 min. at the maximum speed.** Damaged tool attachments usually break during this test period.
- b) **The permissible rotational speed for tool attachments must be at least as high as the maximum speed cited on the electric tool.** Accessories that rotate faster than permitted can break and fly off at high speed.
- c) **Note that wire brushes lose pieces of wire even during normal use.** Do not overtax the wires by applying too much contact pressure. Pieces of wire that fly off can easily penetrate thin clothing and/or the skin.

- d) **Never grind on the side surfaces of the grinding disc.** Grinding on the side surfaces can cause the grinding disc to break and fall apart.

Device-specific safety instructions for bench grinders

- Do not touch the mains cable if it is damaged or cut during operation. Immediately disconnect the mains plug and then have the device repaired exclusively by a specialist or the responsible service centre.
- Do not operate the device when it is damp or in a damp environment.
- When working outdoors, connect the device via a residual current device (RCD) with a maximum trigger current of 30 mA. Only use an extension cable approved for outdoor use.
- Pull the mains plug out of the socket immediately in the event of danger.
- Always guide the mains cable backwards away from the device.
- Fire hazard due to flying sparks! Flying sparks occur when grinding metals. Therefore, make absolutely sure that no persons are endangered and that there are no flammable materials near the work area.
- **Warning!** Toxic vapours! Processing harmful / poisonous dusts poses a health risk for the operator or bystanders. Wear safety goggles, hearing protection, dust protection mask and protective gloves.
- **Danger of burning!** The workpiece becomes hot during grinding. Never touch it to the area to be machined and let it cool down sufficiently. Particularly when sanding for a longer period of time, always interrupt the grinding process and allow the workpiece to cool down before you continue grinding. A continuous operation of 10 minutes should not be exceeded.
- The double grinding machine is designed for dry surface grinding of metal surfaces. The device may only be used for dry grinding.
- Do not machine material containing asbestos. Asbestos is considered carcinogenic. Do not use damaged grinding discs.
- Only use grinding discs whose data match the machine's type plate. The orbital velocity should be equal to or greater than the specified number.
- Periodically readjust the protective holders (spark deflectors) and protective panels so that the wear of the grinding discs is evened out. Keep the distance as low as possible.
- Avoid contact with the running grinding disc.
- Do not operate the device unattended.

- Never misuse the device.
- Always make sure that the device is switched off before inserting the mains plug into the socket.
- Always switch on the device first and then guide the workpiece against the grinding disc. After machining, lift the workpiece and then switch off the device.
- Always hold the workpiece firmly with both hands.
- Make sure that you have a secure footing.
- Allow the grinding disc(s) to come to a complete stop after working on metals.
- Always disconnect the mains plug from the socket during breaks in work, before carrying out any work on the device and when it is not in use.
- Handle the device with care and attention. The device must always be clean, dry and free of oil or grease.
- Remain attentive at all times! Always pay attention to what you are doing and always use common sense. Never use the device when you are not concentrated or feel unwell.
- Grinding discs must be stored in such a way that they are not exposed to mechanical damage and damaging environmental influences.
- Do not use defective or deformed grinding discs.
- Check the setting of the spark protection frequently and adjust it according to the wear of the grinding disc. Keep the distance between the spark protection and the grinding disc as small as possible (not more than 2 mm).
- Check the setting of the tool support frequently and adjust it according to the wear of the grinding disc. Keep the distance between the spark protection and the grinding disc as small as possible (not more than 2 mm).
- Only use grinding discs whose hole fits exactly on the shaft of the bench grinder. Do not use grinding discs with too small a hole.
- Do not overtighten the washer nut.
- Do not grind with a cold grinding disc. Allow the grinding disc to idle for one minute before starting work.
- Do not grind on the side surfaces of the grinding disc. Grind only on the front side.
- Do not apply coolant directly on the grinding disc. Coolant can affect the bond strength of the grinding disc, causing it to fail.
- Sparks can be dangerous. Do not sand near flammable gases or liquids.
- Stand to the side of the grinding disc when switching on the device.

- Only true the grinding disc on the front side. Grinding on the side surfaces can make the grinding disc too thin for safe use.
- Grinding generates heat. Do not touch the workpiece until it has cooled down sufficiently.
- Only use grinding discs that are designed for safe use on the bench grinder. Do not use a grinding disc whose specified maximum rotational speed is lower than the speed specification of the device.
- Do not use any damaged or deformed grinding wheels or brushes.
- Only use grinding wheels and brushes marked with a rotational speed which is at least as high as the speed indicated on the rating plate of the electrical tool.
- Always leave the brush fastened to the spindle in order to limit the risk of contact with the rotating spindle.

6. Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety information" and the "Proper use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool attachment that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the work area, when the machine is in operation.

7. Technical data

Motor	230 - 240 V~ / 50 Hz
Rated input	S1: 250 W S2 10 min: 400 W
Idle speed	2980 rpm
Dimensions	380 x 210 x 280 mm
Max. disc Ø	Ø 150 mm
Min. disc Ø (after wear)	Ø 110 mm
Max. brush Ø	Ø 150 mm
Min. brush Ø (after wear)	Ø 120 mm
Disc hole	Ø 12.7 mm
Disc width	20 mm
Brush width	13 mm
Work lamp	LED with battery (2x)
Weight approx.	7.5 kg

Technical changes reserved!

Duty cycle:

The duty cycle S2 10 min (short-time duty) states that the engine may only be continuously loaded with the rated power (400W) for the time specified on the data plate (10 min). Otherwise, it would heat up impermissibly. During the pause, the motor cools down again to its initial temperature.

Noise and vibration

The noise and vibration levels have been determined in accordance with EN 62841.

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Noise data

Sound power level L_{WA}	90.5 dB(A)
Sound pressure level L_{pA}	77.5 dB(A)
Uncertainty $K_{wa/pA}$	3 dB

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ WARNING!

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Assembly

Warning!

Always pull out the mains plug before carrying out adjustments on the device.

- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Always pull out the mains plug before carrying out adjustments on the device.
- Pull out the mains plug before all maintenance and assembly work.
- The machine must be stable, i.e. bolted down on a workbench or similar. or similar.
- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.
- The grinding disc must be able to run freely.

Safety instruction! Do not connect the device until all assembly and adjustment work has been completed and the operating manual and safety instructions have been read and understood.

Tool support (left and right) (Fig. 1, 2, 2.1)

Fasten the tool support (4) to the grinding wheel guard (6) with the mushroom head screw (M6x10) (a) and the star grip nut (b). The distance between the grinding disc (3) and the tool support (4) must be set to max. 2 mm.

Spark protection with LED work lamp (left and right) (Fig. 1, 3)

Fasten the spark guard (2) with LED work lamps (5) to the grinding wheel guard (6) with two M5x8 pan head screws (c).

The distance to the grinding wheel (3) should be not more than 2mm. The distance between the spark guard (2) and the grinding wheel (3) can be adjusted by slackening the two pan head screws (c). Tighten the screws securely.

LED work lamp (Fig. 1, 4, 4.1, 4.2)

The lighting (5) can be switched on by pressing the switch (d) on the lamp. The lighting is switched off by pressing the switch again.

Open the battery compartment (Fig. 4.1) to insert/change the batteries (2xAAA R03 1.5 V). Insert the batteries (2x on each side) (Fig. 4.2). If you change the batteries dispose of the used batteries properly. Replace the cover of the battery compartment in reverse order (Fig. 4.1).

Protective panels (Fig. 1, 5, 5.1)

Install the safety screen (1) on the LED work lamp (5) with the M5x55 mushroom head screw (e) and the knurled head screw (f).

The protection is individually adjustable so that the user's eyes are protected during the grinding process.

10. Start up

⚠ Attention!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

Switching on/off

- To switch on, set the ON/OFF switch (8) to the ON position.
- To switch off, set the ON/OFF switch (8) to the OFF position.

Do not start grinding until the device has reached its maximum speed.

Working instructions

- Note that the best results are achieved with low pressure of the workpiece on the grinding disc, as then work is done at a constant speed. Excessive pressure on the workpiece brakes the grinding disc or it comes to a standstill, this overloads the engine and does not accelerate the work process.
- For your own safety, always secure small workpieces with a vice or screw clamp.

Grinding

- Place the workpiece on the workpiece support (4) and slowly move it towards the grinding disc (3) at the desired angle until it touches it.
- To obtain an optimum grinding result and to wear the grinding disc (3) evenly, the workpiece should be moved slightly back and forth on the grinding disc (3).
- Always allow the workpiece to cool down.

Attention!

If the disc/wheel should jam while working, please remove your workpiece and wait until the device has reached its maximum speed again.

Changing the grinding disc

Attention: To prevent injuries caused by accidentally starting the bench grinder, always switch off the device (switch setting to "0") and disconnect the mains plug from the socket before changing the grinding disc.

- Loosen the spark protection and protective panel and pull them out as far as possible, but do not detach them.
- Loosen the tool support and pull it out as far as possible.
- Undo the screws of the grinding wheel guard (6) and remove the guard.
- Remove the outer flange and the old grinding disc, put on the new grinding disc.

Note:

- Do not remove the cardboard discs attached to the sides of the new grinding disc, as these help to safeguard the flanges' grip against the grinding disc.
- Inspect the new grinding disc for cracks or other visible damage and discard if necessary.
- Replace the flange and nut.
- Do not overtighten the nut with a spanner, otherwise the grinding disc may break.
- Re-install the grinding wheel guard (6) in the reverse order.

- Adjust the tool support, spark protection and protective panel again according to the assembly instructions.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables of the same designation.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of C 16A or K 16A for machines with a high starting current (from 3000 watts)!

12. Cleaning

Danger!

Disconnect the mains plug before carrying out any cleaning work.

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

13. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C. Store the power tool in its original packaging. Cover the power tool to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the power tool.

14. Maintenance

The device has no further internal parts that require maintenance.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Abrasives, carbon brushes, honing wheels, angle gauges

* may not be included in the scope of supply!

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any queries:

- Type of current for the motor
- Data of machine type plate
- Data of motor type plate

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

15. Disposal and recycling



The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle.



The device and its accessories are made of different materials, such as metals and plastics. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be handed over at the intended collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or delivering it to an authorised collection point for the recycling of old electrical and electronic devices. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

Do not throw primary batteries or rechargeable batteries away with household waste



As the consumer you are required by law to bring all batteries and rechargeable batteries, regardless whether they contain harmful substances* or not, to a collection point run by the local authority or to a retailer, so that they can be disposed of in an environmentally friendly manner.

*marked with: Cd = cadmium, Hg = mercury, Pb = lead

16. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not run.	Engine, cable or connector defective, fuses burnt.	Have the machine checked by a specialist. Never repair the engine yourself. Attention! Check the fuses and replace them if necessary.
The engine starts slowly and does not reach the operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt.	Have the power supply company check the voltage. Have the engine checked by a specialist. Have the capacitor replaced by a specialist.
Engine producing excessive noise.	Coils damaged, motor defective.	Have the engine checked by a specialist.
Engine does not reach full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps, other engines, etc.)	Do not use any other devices or engines on the same circuit.
Motor overheats easily.	Overloading of the engine, insufficient cooling of the engine.	Avoid overloading the engine during grinding and remove dust from the engine to ensure optimum engine cooling.

Explication des symboles sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	<p>Avertissement ! En cas de non-respect des instructions, risque de blessures graves, voire mortelles, ou d'endommagement de l'outil !</p>
	<p>Avertissement - Pour réduire le risque de blessure, lire le mode d'emploi</p>
	<p>Portez une protection auditive. Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.</p>
	<p>Porter un masque de protection contre les poussières. L'usinage du bois et d'autres matériaux peut générer des poussières nocives. N'usinez pas les matériaux contenant de l'amiante !</p>
	<p>Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail, de même que les éclats, copeaux et poussières s'échappant de l'appareil peuvent faire perdre la vue.</p>
	<p>Attention ! Avant le montage, le nettoyage, la modification, la réparation, le stockage et le transport, désactiver et débrancher l'appareil de l'alimentation.</p>
	<p>N'utilisez jamais une pierre à aiguiser du côté de la brosse de la machine.</p>

Table des matières:
Page:

1.	Introduction	31
2.	Description de l'appareil	31
3.	Fournitures	31
4.	Utilisation conforme	31
5.	Consignes de sécurité générales	32
6.	Risques résiduels	35
7.	Caractéristiques techniques	36
8.	Déballage	36
9.	Structure	36
10.	Mise en service	37
11.	Raccordement électrique	38
12.	Nettoyage	38
13.	Stockage	38
14.	Maintenance	39
15.	Élimination et recyclage	39
16.	Dépannage	40

1. Introduction

Fabricant :

scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte,
- Non-respect de la notice d'utilisation,
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

Nous vous recommandons :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre appareil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des remarques importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec l'appareil et sur la façon d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'appareil.

Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement de l'appareil en vigueur dans votre pays.

Conservez la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de l'appareil. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement.

Seules des personnes formées à l'utilisation de l'appareil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'appareil.

Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (fig. 1)

1. Écran de protection
2. Protection contre les étincelles
3. Meule (K36) / brosse
4. Porte-outil
5. Lampe de travail DEL
6. Protège-meule
7. Trous pour fixation sur établi
8. Interrupteur principal (MARCHE/ARRÊT)

3. Fournitures

- Touret à meuler
- Écran de protection 2x
- Lampe de travail DEL 2x
- Porte-outil 2x
- Piles AAA 4x
- Matériel de montage
- Notice d'utilisation

4. Utilisation conforme

Le touret à meuler est un appareil combiné qui sert au meulage et au polissage des métaux, des plastiques et d'autres matériaux à l'aide des meules correspondantes.

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique. En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

La machine ne doit être utilisée qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant. Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Veillez tenir compte du fait que nos appareils n'ont pas été conçus pour être utilisés dans le domaine professionnel, industriel ou artisanal. Nous ne n'accordons aucune garantie lorsque l'appareil est utilisé à des fins professionnelles, artisanales ou industrielles ou lors de toute utilisation de la même nature.

L'appareil est destiné à être utilisé par des adultes. Les jeunes de plus de 16 ans ne peuvent utiliser l'appareil que sous surveillance. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages dus à une utilisation non conforme ou à une fausse manipulation.

5. Consignes de sécurité générales

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT !

lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique.

Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) ou les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1. Sécurité au poste de travail

- a) **Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée.** Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- c) **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2. Sécurité électrique

- a) **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter tout contact physique avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- c) **Mettez vos outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.
- d) **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** Le recours à un disjoncteur de protection à courant de fuite réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

- a) **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures extrêmement graves.
- b) **Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.
- d) **Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- e) **Éviter toute position du corps anormale. Veiller à conserver une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- f) **Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.

- h) **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4. Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) **Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) **Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- c) **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage imprévu de l'outil électrique.
- d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Prendre soin des outils électriques et accessoires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils auxiliaires, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.**

Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.

- h) **Veiller à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5. Entretien

- a) **Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.**

Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est garantie.

⚠ ATTENTION !

Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser la machine.

Consignes de sécurité applicables aux meuleuses d'établi

- a) **Ne jamais utiliser d'outils auxiliaires endommagés. Avant chaque utilisation, vérifier que les outils auxiliaires comme les meules ne présentent pas de fissures ou d'éclats. Une fois l'outil auxiliaire contrôlé et mis en place, les personnes se trouvant à proximité et vous-même doivent se placer hors de portée de l'outil auxiliaire en rotation. Laisser l'appareil fonctionner pendant 1 minute à vitesse de rotation maximale.** Normalement, les outils auxiliaires endommagés cèdent pendant cette période de test.
- b) **La vitesse de rotation autorisée de l'outil auxiliaire doit être au moins égale à la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique.** Un accessoire qui tourne plus vite que la vitesse autorisée risque de se casser et d'être projeté.
- c) **Notez que les brosses métalliques perdent également des morceaux de fils pendant l'utilisation normale.** Évitez d'exercer une pression d'appui trop importante sur les fils. Les morceaux de fils projetés peuvent passer très facilement à travers les vêtements fins et/ou la peau.

- d) **Ne jamais meuler un objet sur les côtés d'une meule.** Le meulage sur les côtés d'une meule peut faire éclater la meule en deux morceaux.

Consignes de sécurité propres au touret à meuler

- Ne touchez pas le câble d'alimentation s'il peut être endommagé ou sectionné pendant le fonctionnement. Débranchez immédiatement la fiche secteur et faites ensuite réparer l'appareil uniquement par un spécialiste ou le service après-vente compétent.
- N'utilisez pas l'appareil s'il est humide ou se trouve dans un environnement humide.
- Lorsque vous travaillez à l'extérieur, raccordez l'appareil à un disjoncteur différentiel (FI) d'un courant de déclenchement de 30 mA maximum. Utilisez un câble de rallonge conçu pour l'extérieur.
- En cas de danger, débranchez immédiatement la fiche secteur de la prise de courant.
- Éloignez toujours le câble d'alimentation de l'appareil par l'arrière.
- Risque d'incendie dû aux projections d'étincelles ! Le meulage des métaux génère des projections d'étincelles. Veillez donc impérativement à ne mettre personne en danger et à ce qu'aucun matériau inflammable ne se trouve à proximité de la zone de travail.
- **Avertissement !** Vapeurs toxiques ! L'usinage de poussières nocives/toxiques représente un danger pour l'opérateur ou les personnes se trouvant à proximité. Portez des lunettes de protection, une protection auditive, un masque de protection contre les poussières et des gants de protection.
- **Risque de brûlures !** La pièce à travailler devient chaude pendant le meulage. Ne posez jamais vos mains sur la zone à usiner et laissez-la refroidir suffisamment. Lors des longs travaux de meulage, arrêtez régulièrement l'usinage et laissez refroidir la pièce usinée avant de reprendre le meulage. Le fonctionnement continu ne doit pas dépasser 10 minutes.
- Le touret à meuler est conçu pour le meulage à sec de surfaces métalliques. L'appareil doit uniquement être utilisé pour le meulage à sec.
- N'usinez pas de matériaux contenant de l'amiante. L'amiante est cancérigène. N'utilisez pas de meule endommagée.
- Utilisez uniquement les meules dont les caractéristiques correspondent à la plaque signalétique de la machine. La vitesse de rotation doit être identique ou supérieure au chiffre indiqué.

- Ajustez régulièrement l'interrupteur de protection (pare-étincelles) et l'écran de protection afin d'équilibrer l'usure des meules. Observez un écart aussi faible que possible.
- Évitez tout contact avec la meule en rotation.
- N'utilisez pas l'appareil sans surveillance.
- Toute utilisation non conforme de l'appareil est interdite.
- Vérifiez toujours que l'appareil est coupé avant de brancher la fiche secteur dans la prise de courant.
- Mettez toujours l'appareil en marche avant d'approcher la pièce usinée de la meule. Après l'usinage, retirez la pièce usinée et arrêtez ensuite l'appareil.
- Tenez toujours la pièce usinée fermement à deux mains.
- Veillez à avoir une position stable.
- Après l'usinage de métaux, laissez la meule s'arrêter complètement.
- Faites des pauses et, avant tout travail sur l'appareil ainsi qu'en cas de non-utilisation, débranchez toujours la fiche secteur de la prise de courant.
- Manipulez l'appareil avec prudence et soin. L'appareil doit toujours être propre, sec et exempt d'huile et de graisse.
- Restez constamment attentif ! Soyez toujours conscient de ce que vous faites et soyez raisonnable. N'utilisez pas l'appareil lorsque vous n'êtes pas concentré ou que vous ne vous sentez pas bien.
- Stockez les meules afin qu'elles ne soient exposées à aucune sollicitation mécanique ni influence météorologique néfaste.
- N'utilisez pas de meules défectueuses ou déformées.
- Contrôlez régulièrement le réglage de la protection contre les étincelles et ajustez l'usure de la meule en conséquence. L'écart entre la protection contre les étincelles et la meule doit être aussi petit que possible (ne doit jamais dépasser 2 mm).
- Contrôlez régulièrement le réglage du porte-outil et ajustez l'usure de la meule en conséquence. L'écart entre la protection contre les étincelles et la meule doit être aussi petit que possible (ne doit jamais dépasser 2 mm).
- Utilisez uniquement les meules dont l'alésage est parfaitement adapté à l'arbre du touret à meuler. N'utilisez pas de meule dont l'alésage est trop petit.
- Ne serrez pas l'écrou de meule trop fort.
- Ne poncez pas avec une meule froide. Laissez tourner la meule en marche à vide pendant une minute avant de commencer les travaux.
- Ne meulez pas sur les côtés de la meule. Meulez uniquement sur la face avant.
- N'appliquez pas directement de liquide de refroidissement sur la meule. Le liquide de refroidissement peut nuire à la force de liaison de la meule et causer sa panne.
- Les étincelles peuvent être dangereuses. Ne meulez pas à proximité de gaz ou liquides inflammables.
- Tenez-vous sur le côté de la meule lors de la mise en marche de l'appareil.
- Rabotez uniquement la meule sur la face avant. Le meulage sur les côtés d'une meule peut rendre la meule trop fine pour une utilisation sûre.
- Le meulage génère de la chaleur. Ne touchez la pièce usinée que lorsqu'elle a suffisamment refroidi.
- Utilisez uniquement les meules permettant une utilisation sûre sur le touret à meuler. N'utilisez pas de meule dont la vitesse de rotation maximale indiquée est inférieure au régime indiqué sur l'appareil.
- N'utilisez pas de disque ou de brosse endommagé(e) ou déformé(e)
- Utilisez uniquement des meules et brosses dont le régime est au moins aussi élevé que celui indiqué sur la plaque signalétique de l'outil électrique.
- Faites toujours fixer les brosses sur la broche afin de limiter le risque de contact avec la broche en rotation

6. Risques résiduels

Cet appareil a été construit en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Son utilisation peut toutefois présenter des risques résiduels.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de ligne de raccordement électrique non conformes.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l'introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée. Utilisez l'outil auxiliaire recommandé dans la présente notice d'utilisation. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.

7. Caractéristiques techniques

Moteur	230 - 240 V~ / 50 Hz
Puissance absorbée	S1 : 250 W S2 10 min : 400 W
Régime ralenti	2 980 tr/min.
Dimensions	380 x 210 x 280 mm
Ø max. du disque	Ø 150 mm
Ø min. du disque (Après usure)	Ø 110 mm
Ø max. de la brosse	Ø 150 mm
Ø min. de la brosse (Après usure)	Ø 120 mm
Alésage du disque	Ø 12,7 mm
Largeur du disque	20 mm
Largeur de la brosse	13 mm
Lampe de travail	DEL avec piles (2x)
Poids approx.	7,5 kg

Sous réserve de modifications techniques !

Durée d'activation :

La durée d'activation S2 10 min (fonctionnement de courte durée) signifie que le moteur peut uniquement chargé en continu à la puissance nominale (400W) pendant la durée indiquée sur la plaque signalétique (10 min). Dans le cas contraire, il chaufferait au-delà du seuil autorisé. Pendant la pause, le moteur se refroidit jusqu'à retrouver sa température d'origine.

Bruits et vibrations

Les valeurs de bruits et de vibrations ont été calculées conformément à la norme EN 62841.

⚠ Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques sonores

Niveau de puissance sonore L_{WA}	90,5 dB(A)
Niveau de pression sonore L_{pA}	77,5 dB(A)
Incertitude $K_{wa/pA}$	3 dB

8. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé.
- Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT !

L'appareil et le matériau d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

9. Structure

Avertissement !

Toujours débrancher la fiche secteur avant d'effectuer des réglages sur l'appareil.

- Avant de raccorder la machine, vérifier que les indications figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données du secteur.
- Toujours débrancher la fiche secteur avant d'effectuer des réglages sur l'appareil.
- Débranchez la fiche secteur avant tous travaux de maintenance et de montage.
- La machine doit être installée de manière stable, autrement dit, vissée sur un établi ou une structure similaire.
- Avant la mise en service, tous les capots et dispositifs de sécurité doivent être montés correctement.
- Les meules doivent pouvoir tourner librement.

Consigne de sécurité ! Ne raccordez l'appareil que lorsque tous les travaux de montage et de réglage ont été effectués, que la notice d'utilisation et que les consignes de sécurité ont été lues et comprises.

Porte-outil (gauche et droite) (fig. 1, 2, 2.1)

Serrez le porte-outil (4) sur le protège-meule (6) avec une vis à tête bombée (M6x10) (a) et un écrou à poignée-étoile (b). La distance entre la meule (3) et le porte-outil (4) ne doit pas dépasser 2 mm.

Protection contre les étincelles avec lampe de travail DEL (gauche et droite) (fig. 1, 3)

Serrez la protection contre les étincelles (2) avec lampes de travail DEL (5) sur le protège-meule (6) avec, de chaque côté, 2 vis à tête bombée M5x8 (c). La distance avec la meule (3) ne doit pas dépasser 2 mm. Desserrez les deux vis à tête bombée (c) pour régler l'écart entre la protection contre les étincelles (2) et la meule (3). Serrez bien les vis.

Lampe de travail DEL (Fig. 1, 4, 4.1, 4.2)

L'éclairage (5) peut être activé en appuyant sur le commutateur (d) de la lampe. Un nouvel actionnement désactive à nouveau l'éclairage.

Pour insérer/remplacer les piles (2x AAA R03 1,5 V), ouvrez le compartiment à piles (fig. 4.1). Insérer les piles (2x par côté) (fig. 4.2). Si vous remplacez les piles, éliminez correctement les piles usagées. Remettez le couvercle du compartiment à piles dans l'ordre inverse (fig. 4.1).

Écran de protection (fig. 1, 5, 5.1)

Montez l'écran de protection (1) avec une vis à tête bombée M5x55 (e) et une vis moletée (f) sur la lampe de travail DEL (5).

La protection se règle individuellement afin de protéger les yeux de l'utilisateur pendant le meulage.

10. Mise en service

⚠ Attention !

Avant la mise en service, montez impérativement l'appareil en entier !

Interrupteur On/Off

- Pour procéder à l'activation, mettez l'interrupteur On/Off (8) en position ON.
- Pour couper l'appareil, mettez l'interrupteur On/Off (8) en position OFF.

Ne pas commencer à poncer tant que l'appareil n'a pas atteint son régime maximal.

Consignes de travail

- Les meilleurs résultats sont obtenus avec une faible pression de la pièce usinée sur la meule car le régime est alors constant. Une pression excessive sur la pièce usinée freine la meule ou l'arrête. Le moteur subit une surcharge et n'accélère pas le processus de travail.
- Pour sa propre sécurité, fixer toujours les petites pièces à usiner avec un étau ou un serre-joint.

Poncer

- Placez la pièce usinée sur le porte-pièce (4) et guidez-la lentement selon l'angle souhaité sur la meule (3) jusqu'à ce qu'elle la touche.
- Pour un résultat de meulage optimal et user la meule (3) uniformément, la pièce usinée doit être déplacée légèrement d'avant en arrière sur la meule (3).
- Laisser toujours refroidir la pièce usinée.

Attention !

Si le disque se bloque pendant le travail, retirer la pièce usinée et attendre que l'appareil ait à nouveau atteint son régime maximal.

Remplacement de la meule

Attention : Pour éviter les blessures dues à un démarrage par inadvertance du touret à meuler, l'appareil doit toujours être désactivé (position d'interrupteur sur « 0 ») et la fiche secteur débranchée de la prise de courant avant de remplacer la meule.

- Desserer le pare-étincelles et l'écran protecteur et les sortir le plus possible, sans pour autant les démonter entièrement.
- Desserer le porte-outil et le sortir le plus possible.
- Desserrez les vis du protège-meule (6) et retirez-le.
- Retirer la bride extérieure et l'ancienne meule, mettre la nouvelle meule en place.

Remarque :

- Ne pas enlever les disques de carton appliqués sur les côtés de la nouvelle meule, vu qu'ils favorisent le maintien sûr de la bride contre la meule.
- Examiner la nouvelle meule pour vérifier la présence d'éventuelles fissures ou autres dommages visibles et le cas échéant, l'éliminer.
- Remettre la bride et l'écrou en place.

- Ne pas trop serrer l'écrou afin de ne pas briser la meule.
- Remontez le protège-meule (6) dans l'ordre inverse.
- Ajuster de nouveau le porte-outil, le pare-étincelles et l'écran protecteur conformément aux instructions de montage.

11. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que la ligne de raccordement ne soit pas raccordée au réseau lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que les câbles de raccordement dotés du même signe.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection par fusibles de C 16A ou K 16A pour les machines à courant de démarrage élevé (au moins égal à 3 000 W) !

12. Nettoyage

Danger !

Tirez sur le connecteur avant toute intervention de nettoyage.

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frotter l'appareil avec un chiffon propre ou souffler dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.
- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil. La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.

13. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil dans l'emballage d'origine. Recouvrez l'outil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil.

14. Maintenance

À l'intérieur de l'appareil, aucune autre pièce ne doit faire l'objet de maintenance.

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Abrasifs, balais de carbone, disques abrasifs, jauges d'angle

* ne sont pas des composants obligatoires de la livraison !

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Si vous avez des questions, veuillez fournir les informations suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

15. Élimination et recyclage



L'appareil est placé dans un emballage pour le protéger des avaries de transport. Cet emballage est une matière première. En tant que telle, il est réutilisable ou peut rejoindre le cycle de revalorisation des matières premières.



L'appareil et ses accessoires sont fabriqués en différents matériaux, par exemple, métal et matières plastiques. Éliminez les éléments défectueux en les plaçant dans les déchets spéciaux. Renseignez vous auprès de votre négociant spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Les appareils usés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères !



Ce symbole signifie que le produit ne peut pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la « Directive sur les déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) » et aux lois nationales. Ce produit doit être déposé dans un point de collecte prévu à cet effet. Cela peut être effectué en rendant l'appareil lors de l'achat d'un produit similaire ou en le déposant auprès d'un point de collecte habilité à recycler les appareils électriques et électroniques usés. Une manipulation incorrecte des appareils usés peut avoir des effets négatifs sur l'environnement et la santé en raison des matières dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usés. Une mise au rebut correcte du produit vous permet en outre de participer à une utilisation efficace des ressources naturelles. Les informations relatives aux points de collecte pour appareils usés sont disponibles auprès de la mairie, des services de collecte locaux, de tout point habilité à éliminer les appareils électriques et électroniques usés ainsi qu'auprès de votre service de collecte des déchets.

Les piles et batteries ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères !



En tant qu'utilisateur, vous êtes légalement tenu de déposer les piles et les batteries, qu'elles contiennent des substances nocives* ou non, auprès d'un point de collecte de votre commune/quartier ou de le déposer dans un commerce afin qu'elles puissent être éliminées de manière respectueuse de l'environnement.

*signalées par : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb

16. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas.	Moteur, câble ou connecteur défectueux, fusibles grillés.	Faire vérifier la machine par un spécialiste. Ne jamais réparer le moteur soi-même. Attention ! Contrôler les fusibles et les remplacer le cas échéant.
Le moteur fonctionne lentement et n'atteint pas la vitesse de service.	Tension trop faible, bobinages endommagés, condensateur grillé.	Faire vérifier la tension par votre fournisseur d'électricité. Faire vérifier le moteur par un spécialiste. Faites remplacer le condensateur par un spécialiste.
Le moteur est trop bruyant.	Bobinages endommagés, moteur défectueux.	Faire vérifier le moteur par un spécialiste.
Le moteur ne fonctionne pas à plein régime.	Circuit du réseau surchargé (lampes, autres moteurs, etc.)	N'utiliser aucun autre appareil ou moteur sur le même circuit électrique.
Le moteur surchauffe facilement.	Surcharge du moteur, refroidissement insuffisant du moteur.	Éviter une surcharge du moteur pendant le meulage et retirer la poussière du moteur afin de garantir un refroidissement optimal du moteur.

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	<p>Avviso! In caso di mancato rispetto, sussiste la possibilità di pericolo di morte, di lesioni o di danni all'attrezzo!</p>
	<p>Avvertimento - Per ridurre il rischio di lesioni, leggere le istruzioni per l'uso</p>
	<p>Indossare degli otoprotettori. L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.</p>
	<p>Indossare una maschera respiratoria antipolvere. Durante la lavorazione del legno e di altri materiali si può generare della polvere nociva per la salute. Non è consentita la lavorazione di materiali contenenti amianto!</p>
	<p>Indossare degli occhiali protettivi. Le scintille generate durante il funzionamento o le schegge, i trucioli e la polvere che provengono dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.</p>
	<p>Attenzione! È necessario spegnere l'apparecchio e scollegarlo dall'alimentazione di corrente prima del montaggio, della pulizia, della conversione, della manutenzione, dello stoccaggio e del trasporto.</p>
	<p>Una pietra abrasiva non dovrebbe mai essere utilizzata sul lato spazzole della macchina.</p>

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	43
2.	Descrizione dello strumento	43
3.	Contenuto della fornitura	43
4.	Impiego conforme alla destinazione d'uso	43
5.	Indicazioni di sicurezza generali	44
6.	Rischi residui	47
7.	Dati tecnici	48
8.	Disimballaggio	48
9.	Struttura	48
10.	Messa in funzione	49
11.	Allacciamento elettrico	50
12.	Pulizia	50
13.	Stoccaggio	50
14.	Manutenzione	51
15.	Smaltimento e riciclaggio	51
16.	Risoluzione dei guasti	52

1. Introduzione

Produttore:

scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il produttore del presente apparecchio non risponde dei danni all'apparecchio in questione o derivanti da esso in caso di:

- manipolazione impropria,
- mancato rispetto delle istruzioni per l'uso,
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Installazione e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- utilizzo non conforme
- Guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'apparecchio di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'apparecchio in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività e aumentare l'affidabilità e la durata di vita dell'apparecchio.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'apparecchio.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'apparecchio, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere lette e rispettate attentamente da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Possono lavorare sull'apparecchio solo persone che sono state istruite sull'uso dell'apparecchio e che sono state informate dei rischi a esso associati.

L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'utilizzo di macchine simili.

Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso e delle indicazioni di sicurezza.

2. Descrizione dello strumento (Fig. 1)

1. Vetro di protezione
2. Parafiamma
3. Disco da molare (K36) / Spazzola
4. Porta attrezzi
5. Lampada da lavoro a LED
6. Protezione del disco da molare
7. Foro per il montaggio su banco da lavoro
8. Interruttore principale (ON/OFF)

3. Contenuto della fornitura

- Smerigliatrice doppia
- Vetro di protezione 2x
- Lampada da lavoro a LED 2x
- Supporto attrezzo 2x
- Batterie di tipo AAA 4x
- Materiale di montaggio
- Istruzioni per l'uso

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La smerigliatrice doppia è uno strumento combinato per smerigliare e lucidare metalli, materie plastiche e altri materiali, utilizzando i corrispondenti dischi per smerigliatura.

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il fabbricante, è unico responsabile dei danni o delle lesioni provocati da un uso non conforme.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione della macchina deve possedere una certa dimestichezza con la stessa ed essere a conoscenza dei possibili pericoli.

Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore.

Rispettare le altre norme generali nel campo della medicina del lavoro e della tecnica di sicurezza.

Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

La macchina può essere utilizzata soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

L'apparecchio è destinato all'uso da parte di adulti. I minori di 16 anni possono utilizzare l'apparecchio solo sotto supervisione. Il fabbricante non si assume alcuna responsabilità per danni causati da un impiego non conforme alla destinazione d'uso o da un utilizzo improprio.

5. Indicazioni di sicurezza generali

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici.

⚠ AVVISIO!

Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.

L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "elettroutensile" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce a utensili elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e a utensili elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Tenere la zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli attrezzi elettrici generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.
- c) **Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2. Sicurezza elettrica

- a) **Il connettore dell'elettroutensile deve essere adatto per la presa di corrente e non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare adattatori con gli attrezzi elettrici con collegamento a terra.** Il rischio di scossa elettrica si riduce se si utilizzano spine non modificate e prese di corrente adatte.
- b) **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.
- c) **Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un apparecchio elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.
- d) **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.
- e) **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3. Sicurezza delle persone

- a) **Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un attrezzo elettrico. Non utilizzare l'attrezzo elettrico quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o all'accumulatore, o prima di sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.
- d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.
- e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
- f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.
- h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Maneggiare l'attrezzo senza fare attenzione può causare gravi lesioni nel giro di pochi secondi.

4. Utilizzo e gestione dell'elettrotensile

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro eseguito.** Con l'attrezzo elettrico adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro il campo di potenza specificato.
- b) **Non utilizzare attrezzi elettrici con interruttore difettoso.** Un attrezzo elettrico che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere l'accumulatore estraibile prima di impostare i parametri dell'apparecchio, di sostituire parti degli attrezzi ausiliari o di riporre l'attrezzo elettrico.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'elettrotensile.
- d) **Tenere gli elettrotensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli elettrotensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) **Conservare gli attrezzi elettrici e gli accessori con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si blocchino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono dovuti a una scorretta manutenzione degli attrezzi elettrici.
- f) **Conservare gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
- g) **Utilizzare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi ausiliari etc. attenendosi alle istruzioni, e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli attrezzi elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.
- h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Maniglie e superfici della maniglia scivolose non permettono un comando e un controllo dell'attrezzo elettrico sicuri in situazioni imprevedibili.

5. Assistenza

- a) **Far riparare l'attrezzo elettrico soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'elettrotensile.

⚠ ATTENZIONE!

Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare la macchina.

Indicazioni di sicurezza per rettificatrici da banco

- a) **Non impiegare attrezzi ausiliari danneggiati. Prima di ogni uso, controllare che sugli attrezzi ausiliari, come i dischi da molare, l'eventuale presenza di scheggiature e crepe. Quando l'attrezzo ausiliario è stato controllato e usato, tenere se stessi e le altre persone nelle vicinanze lontano dal piano dell'attrezzo ausiliario rotante e lasciare che l'apparecchio funzioni al regime massimo per 1 minuto.** Gli attrezzi ausiliari danneggiati di solito si rompono in questo tempo di prova.
- b) **Il numero di giri ammesso dell'attrezzo ausiliario deve corrispondere almeno al regime massimo indicato sull'attrezzo elettrico.** Gli accessori che ruotano a velocità maggiori di quelle ammesse possono rompersi e schizzare tutt'intorno.
- c) **Si osservi che le spazzole metalliche perdono frammenti di setole anche durante il normale utilizzo.** Non sovraccaricare le setole applicando una pressione di contatto eccessiva. I frammenti di setole che volano via possono facilmente penetrare in capi di abbigliamento sottili e/o nella pelle.
- d) **Non molare mai sulle superfici laterali del disco da molare.** La molatura sulle superfici laterali può fare scoppiare il disco da molare e scagliarlo in aria.

Indicazioni di sicurezza specifiche per la smerigliatrice da banco

- Non entrare in contatto con il cavo di rete quando questo viene danneggiato o tranciato durante l'esercizio. Estrarre subito la spina di rete e poi fare riparare il dispositivo esclusivamente da un tecnico specializzato o dal servizio di assistenza competente.
- Non utilizzare il dispositivo quando è umido ed anche quando si trova in ambiente umido.
- Quando si lavora all'aperto collegare il dispositivo con un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI), con massima corrente d'intervento di 30 mA. Utilizzare solo una prolunga ammessa per uso esterno.
- In caso di pericolo estrarre subito la spina dalla presa.
- Fare sempre passare il cavo lontano dal dispositivo passando da dietro.
- Pericolo d'incendio a causa di scintille volanti! Quando si smerigliano metalli si producono scintille volanti. Pertanto prestare la massima attenzione che nessuna persona sia messa in pericolo e che nessun materiale infiammabile si trovi nelle vicinanze dell'area di lavoro.
- **Avviso!** Vapori nocivi! La lavorazione con polveri dannose /nocive costituisce un pericolo per la salute dell'operatore o per le persone che si trovano nelle vicinanze. Indossare occhiali di sicurezza, protezione per l'udito, maschera di protezione contro la polvere e calzature di sicurezza.
- **Pericolo di ustione!** Il pezzo diventa caldo durante la smerigliatura. Non afferrarlo mai dalla parte in lavorazione e farlo raffreddare per un tempo sufficiente. Nel caso di lavori di smerigliatura prolungati, interrompere ripetutamente la lavorazione e far raffreddare il pezzo da lavorare, prima di continuare la smerigliatura. Non si deve oltrepassare un funzionamento continuo di 10 minuti.
- La macchina smerigliatrice è progettata per la rettifica di superfici di metallo asciutte. Il dispositivo deve essere utilizzato solo per smerigliatura a secco.
- Non devono essere lavorati materiali contenenti amianto. L'amianto è un materiale cancerogeno. Non utilizzare dischi per smerigliatura danneggiati.
- Utilizzare solo dischi per smerigliatura con specifiche che coincidono con quelle indicate sulla targhetta della macchina. La velocità di rotazione deve essere uguale o superiore al valore specificato.
- Regolare periodicamente il supporto di protezione (parascintille) e le lastre di protezione, in modo che l'usura dei dischi per smerigliatura sia uniforme.

Mantenere la distanza il più ridotta possibile.

- Evitare il contatto con i dischi per smerigliatura in movimento.
- Non lasciare il dispositivo incustodito.
- Non utilizzare mai il dispositivo per usi diversi dalla destinazione d'uso.
- Prestare sempre attenzione che il dispositivo sia spento prima di inserire la spina nella presa.
- Per prima cosa accendere il dispositivo e poi avvicinare il pezzo da lavorare al disco per smerigliatura. Dopo la lavorazione allontanare il pezzo da lavorare e poi spegnere il dispositivo.
- Tenere sempre il pezzo da lavorare con entrambe le mani.
- Fare in modo di avere una posizione stabile.
- Dopo la lavorazione dei metalli far arrestare completamente il/i disco/dischi per smerigliatura.
- Durante le pause di lavoro, prima di tutte le attività sul dispositivo e in caso di mancato utilizzo, estrarre sempre la spina dalla presa.
- Utilizzare il dispositivo con cautela ed attenzione. Il dispositivo deve essere pulito, asciutto e privo di oli o grassi.
- Siate sempre vigili! Prestare attenzione a cosa state facendo e procedere in modo ragionevole. Non utilizzate in nessun caso il dispositivo quando non siete concentrati o quando non vi sentite bene.
- I dischi per smerigliatura devono essere conservati in modo che non siano soggetti a danni o ad influssi dell'ambiente.
- Non utilizzare dischi difettosi o deformati.
- Controllare spesso la regolazione del disco da molare e regolare l'usura del disco da molare di conseguenza. La distanza tra il paraflamma e il disco da molare deve essere la più breve possibile (in nessun caso superiore a 2mm).
- Controllare spesso la regolazione del supporto attrezzo e regolare l'usura del disco da molare di conseguenza. La distanza tra il paraflamma e il disco da molare deve essere la più breve possibile (in nessun caso superiore a 2 mm).
- Utilizzare solo dischi il cui foro sia adatti perfettamente all'albero della smerigliatrice doppia. Non utilizzare dischi con un foro troppo piccolo.
- Non ruotare eccessivamente il dado del disco.
- Non utilizzare un disco da molare freddo. Fare funzionare il disco da molare a vuoto per circa un minuto prima di iniziare il lavoro.
- Non molare sulle superfici laterali del disco da molare. Molare solo sul lato frontale.

- Non applicare del refrigerante direttamente sul disco da molare. Il refrigerante può compromettere la forza di aderenza del disco da molare e provocarne il guasto.
- Le scintille possono essere pericolose. Non molare in prossimità di gas o liquidi infiammabili.
- Quando si accende l'apparecchio, stare di lato rispetto al disco da molare.
- Raddrizzare il disco da molare solo sul lato frontale. La molatura sulle superfici laterali può rendere il disco da molare troppo sottile per l'uso sicuro.
- La molatura genera calore. Afferrare il pezzo da lavorare solo dopo che si è raffreddato a sufficienza.
- Utilizzare solo i dischi da molare che sono concepiti per l'uso sicuro sulla smerigliatrice doppia. Non utilizzare dischi da molare la cui velocità di funzionamento massima riportata sia inferiore all'indicazione del numero di giri dell'apparecchio.
- Non utilizzare mai spazzole o dischi danneggiati o deformati.
- Utilizzare solo dischi abrasivi e spazzole, il cui numero di giri stampato sia almeno pari a quello riportato sulla targhetta identificativa degli utensili elettrici.
- Lasciare la spazzola sempre fissata sul mandrino per limitare il rischio di contatto con il mandrino in rotazione

6. Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo lo stato attuale della tecnica e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque verificarsi a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Indicazioni di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione. Utilizzare l'attrezzo ausiliario raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

7. Dati tecnici

Motore	230 - 240 V~ / 50 Hz
Potenza assorbita	S1: 250 W S2 10 min: 400 W
Velocità di minimo	2980 giri/min
Dimensioni strutturali	380 x 210 x 280 mm
Ø rondella max.	Ø 150 mm
Ø rondella min. (In base all'usura)	Ø 110 mm
Ø spazzola max.	Ø 150 mm
Ø spazzola min. (In base all'usura)	Ø 120 mm
Foro disco	Ø 12,7 mm
Larghezza disco	20 mm
Larghezza spazzola	13 mm
Lampada da lavoro	LED con batteria (2x)
Peso ca.	7,5 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

Fattore di servizio:

Il fattore di servizio S2 10 min (funzionamento breve) indica che il motore può essere sollecitato con la potenza nominale (400W) solo per il tempo indicato nella targhetta identificativa (10 min) in maniera permanente. In caso contrario, si riscalderebbe in maniera inammissibile. Durante la pausa, il motore si raffredda alla relativa temperatura iniziale.

Rumori e vibrazioni

I valori di rumore e vibrazione sono determinati secondo la norma EN 62841.

⚠ Avviso: Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB (A), usare degli otoprotettori adeguati.

Valori caratteristici delle emissioni sonore

Livello di potenza acustica L_{WA}	90,5 dB(A)
Livello di pressione acustica L_{pA}	77,5 dB(A)
Incertezza $K_{WA/pA}$	3 dB

8. Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovere il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllare se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con l'apparecchio con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ AVVISO!

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

9. Struttura

Avviso!

Estrarre sempre la spina prima di eseguire le regolazioni sul dispositivo.

- Prima del collegamento assicurarsi che i dati sulla piastrina indicatrice corrispondano ai dati della rete.
- Estrarre sempre la spina prima di eseguire le regolazioni sul dispositivo.
- Staccare la spina di rete prima di tutti gli interventi di manutenzione e di montaggio.
- La macchina deve essere installata in posizione stabile, ovvero fissata con viti su un banco da lavoro o simile. simili.
- Prima della messa in funzione devono essere montati in modo corretto tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza.
- I dischi da molare devono poter scorrere liberamente.

Indicazione di sicurezza! Collegare l'apparecchio solo dopo il termine di tutti i lavori di montaggio e regolazione e dopo aver letto e compreso le istruzioni per l'uso e le indicazioni di sicurezza.

Supporto attrezzo (a sinistra e destra)

(Fig. 1, 2, 2.1)

Fissare il supporto utensile (4) con vite testa a calotta piatta (M6x10) (a) e il dado a stella (b) sulla protezione del disco abrasivo (6). La distanza tra il disco da molare (3) e il supporto attrezzo (4) deve essere impostata al max. a 2 mm.

Parafiamma con lampada da lavoro LED (a sinistra e destra) (Fig. 1, 3)

Fissare la protezione parascintille (2) con le lampade da lavoro a LED (5) sulla protezione del disco abrasivo (6) usando rispettivamente 2 viti a testa tonda M5x8 (c).

La distanza dal disco abrasivo (3) non deve superare 2 mm. La distanza tra la protezione parascintille (2) e il disco abrasivo (3) può essere regolata allentando le due viti a testa tonda (c). Serrare saldamente tutte le viti.

Lampada da lavoro LED (Fig. 1, 4, 4.1, 4.2)

L'illuminazione (5) può essere attivata premendo l'interruttore (d) sulla lampada. Premendolo di nuovo, l'illuminazione torna a spegnersi.

Per inserire/sostituire le batterie (2xAAA R03 1,5 V), aprire il vano batteria (Fig. 4.1). Inserire le batterie (2x per lato) (Fig. 4.2). In caso di sostituzione delle batterie, smaltire adeguatamente le batterie esauste. Rimontare il coperchio del vano batterie in ordine inverso (Fig. 4.1).

Vetri di protezione (Fig. 1, 5, 5.1)

Montare il disco di protezione (1) sulla lampada lavoro a LED (5) usando la vite testa a calotta piatta M5x55 (e) e la vite zigrinata (f).

La protezione è regolabile in maniera individuale in modo che gli occhi dell'operatore siano protetti durante il processo di molatura.

10. Messa in funzione

⚠ Attenzione!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

Accensione/spegnimento

- Per l'accensione portare l'interruttore ON/OFF (8) in posizione ON.
- Per lo spegnimento portare l'interruttore ON/OFF (8) in posizione OFF.

Iniziare la smerigliatura solo quando il dispositivo ha raggiunto il massimo numero di giri.

Istruzioni di lavoro

- Notare che i risultati migliori si ottengono con una pressione ridotta del pezzo da lavorare sul disco per smerigliatura, perché la lavorazione è eseguita con un numero di giri costante. Con una pressione più forte sul pezzo da lavorare il disco per smerigliatura frena o si arresta, ciò sovraccarica il motore e non consente un'accelerazione del ciclo di lavoro.
- Per la propria sicurezza personale è opportuno fissare sempre i pezzi da lavorare di piccole dimensioni con una morsa o un sergente a vite.

Molatura

- Posizionare il pezzo da lavorare sul portapezzi (4) e accostare lentamente al disco da molare (3) con l'inclinazione voluta finché questo si muove.
- Per ottenere un risultato di smerigliatura ottimale e utilizzare in modo uniforme il disco da molare (3), il pezzo da lavorare deve essere mosso leggermente avanti e indietro sul disco da molare (3).
- Far sempre raffreddare il pezzo da lavorare.

Attenzione!

Nel caso in cui il disco debba essere bloccato durante la lavorazione, rimuovere il pezzo da lavorare finché il dispositivo non ha raggiunto di nuovo il numero di giri massimo.

Sostituzione del disco da molare

Attenzione: Per evitare lesioni causate dall'avvio accidentale della smerigliatrice doppia, prima di cambiare il disco occorre spegnere sempre l'apparecchio (posizione dell'interruttore su "0") e staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.

- Allentare il parafiamma e il vetro di protezione ed estrarlo il più possibile, ma non smontarlo.

- Allentare il supporto attrezzo ed estrarlo il più possibile.
- Allentare le viti della protezione del disco abrasivo (6) e rimuoverle.
- Rimuovere la flangia esterna e il vecchio disco da molare, inserire il nuovo disco da molare.

Avvertenza:

- Non rimuovere i dischi di cartone applicati sui lati del nuovo disco da molare poiché aiutano la presa sicura delle flange contro il disco da molare.
- Esaminare il nuovo disco da molare per riscontrare l'eventuale presenza di crepe o altri danni visibili e, se necessario, smaltire.
- Riapplicare la flangia e il dado.
- Non serrare troppo stretto il dado con un cacciavite perché il disco da molare potrebbe rompersi.
- Rimontare la protezione del disco abrasivo (6) in senso inverso.
- Regolare di nuovo il supporto attrezzo, il paraflamma e il vetro di protezione secondo le istruzioni di montaggio.

11. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciate, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Impiegare solo linee di allacciamento con il medesimo contrassegno.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

In caso di motore a corrente alternata monofase si consiglia, per macchine con un'elevata corrente di avviamento (a partire da 3000 Watt), di impiegare una protezione di tipo C da 16A o di tipo K da 16A!

12. Pulizia

Pericolo!

Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina di alimentazione.

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire l'apparecchio strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione.
- Si raccomanda di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone molle. Non impiegare detersivi o solventi; questi potrebbero corrodere le parti di plastica dell'apparecchio. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un apparecchio elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.

13. Stoccaggio

Conservare l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile a bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C. Conservare l'attrezzo nel suo imballaggio originale. Coprire l'attrezzo per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'attrezzo.

14. Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non vi sono altri componenti da sottoporre a manutenzione.

Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Abrasivo, spazzole di carbone, dischi abrasivi, calibri angolari

* non necessariamente compreso nell'ambito della fornitura!

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Si prega di fornire i seguenti dati in caso di domande:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati della piastrina indicatrice del motore

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

15. Smaltimento e riciclaggio



Il presente dispositivo è imballato in modo da evitare danni di trasporto. L'imballaggio è realizzato con una materia prima e può quindi essere riutilizzato o riciclato.



Il dispositivo e i relativi accessori sono composti da diversi materiale, come ad es. metallo e plastica. Portare i componenti difettosi presso un centro di smaltimento per rifiuti speciali. Chiedere informazioni ad un negozio specializzato o presso l'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali. Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito per es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La manipolazione impropria di rifiuti di apparecchiature può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute nei rifiuti di apparecchiature. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

Non smaltire le batterie e gli accumulatori insieme ai rifiuti domestici!



In qualità di utenti, siete obbligati dalla legge a consegnare batterie ed accumulatori, a prescindere dal fatto che contengano o meno sostanze nocive*, presso un centro di raccolta nel proprio comune/quartiere o presso il rivenditore, in modo che sia possibile procedere ad uno smaltimento di tali componenti in modo ecologico.

*contrassegnate con: Cd = Cadmio, Hg = Mercurio, Pb = Piombo

16. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il motore non funziona.	Motore, cavo o spina difettosi, fusibili bruciati.	Far verificare la macchina da un esperto. Non riparare mai il motore autonomamente. Attenzione! Verificare i fusibili ed eventualmente sostituirli.
Il motore si avvia lentamente e non raggiunge il regime di esercizio.	Tensione troppo bassa, bobine danneggiate, condensatore bruciato.	Far controllare la tensione dalla società di erogazione dell'energia. Far verificare il motore da un esperto. Far sostituire il condensatore da un esperto.
Il motore è troppo rumoroso.	Bobine danneggiate, motore difettoso.	Far verificare il motore da un esperto.
Il motore non raggiunge la piena potenza.	Circuiti elettrici nella rete sovraccaricati (lampade, altri motori, ecc.)	Non impiegare altri apparecchi o motori sullo stesso circuito elettrico.
Il motore si surriscalda facilmente.	Sovraccarico del motore, raffreddamento insufficiente del motore.	Evitare un sovraccarico del motore durante la molatura e rimuovere la polvere dal motore per garantire un raffreddamento ottimale del motore.

Declaración de los símbolos en el aparato

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no deben ser sustitutivas de unas medidas correctas para prevenir accidentes.

	<p>¡Advertencia! ¡En caso de incumplimiento existe peligro de muerte, peligro de lesión o de daños en la herramienta!</p>
	<p>Advertencia - para reducir los riesgos de lesiones, lea el manual de instrucciones</p>
	<p>Utilice protección auditiva. El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva.</p>
	<p>Utilice una mascarilla antipolvo. Al trabajar madera y otros materiales, se puede producir polvo perjudicial para la salud. ¡No se autoriza el procesado de material que contenga amianto!</p>
	<p>Use gafas de protección. Chispas que se originen durante el trabajo, o astillas, virutas y polvo que salgan del aparato pueden provocar una pérdida de visión.</p>
	<p>¡Atención! Antes del montaje, la limpieza, reconstrucción, el mantenimiento, almacenamiento y el transporte, se debe desconectar el aparato y separar este del suministro eléctrico.</p>
	<p>Queda prohibido utilizar una piedra amoladora en el lado del cepillo de la máquina.</p>

Índice de contenidos:
Página:

1.	Introducción	55
2.	Descripción del aparato.....	55
3.	Volumen de suministro	55
4.	Uso previsto	55
5.	Indicaciones generales de seguridad	56
6.	Riesgos residuales	59
7.	Datos técnicos	60
8.	Desembalaje.....	60
9.	Montaje	61
10.	Ponerlo en funcionamiento.....	61
11.	Conexión eléctrica.....	62
12.	Limpieza.....	63
13.	Almacenamiento	63
14.	Mantenimiento	63
15.	Eliminación y reciclaje	63
16.	Solución de averías	64

1. Introducción

Fabricante:

scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Nota:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- manejo incorrecto,
- inobservancia del manual de instrucciones,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.

El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, deberá observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y de la humedad, con el aparato. Este deberá leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.

En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva.

Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

2. Descripción del aparato (fig. 1)

1. Vidrio protector
2. Protección frente a chispas
3. Disco de amolado (K36) / Cepillo
4. Soporte de herramienta
5. Lámpara de trabajo LED
6. Protección de disco de amolado
7. Orificio para montaje de banco de trabajo
8. Interruptor principal (ENCENDIDO/APAGADO)

3. Volumen de suministro

- Rectificador doble
- Vidrio protector, 2 uds.
- Lámpara de trabajo LED, 2 uds.
- Soporte de herramienta, 2 uds.
- Baterías tipo AAA, 4 uds.
- Material de montaje
- Manual de instrucciones

4. Uso previsto

El rectificador doble es un equipo combinado para el amolado y el pulido de metales, plásticos y otros materiales utilizando los correspondientes discos de amolado.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina, deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros.

Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes. También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad. Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

El aparato es apropiado para que lo utilicen los adultos. Los jóvenes mayores de 16 años pueden manejar el aparato solo bajo vigilancia. El fabricante no se responsabiliza de ningún daño causado por un uso que contravenga el uso previsto o un manejo incorrecto.

5. Indicaciones generales de seguridad

Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Lea todas las indicaciones de seguridad, instrucciones, ilustraciones y datos técnicos que acompañan a esta herramienta eléctrica.

Si no se respetan las siguientes instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.

Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

El término empleado en las indicaciones de seguridad "Herramienta eléctrica" se refiere tanto a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con línea de alimentación) como a las herramientas eléctricas que funcionan por batería (sin línea de alimentación).

1. Seguridad en el lugar de trabajo

- a) **Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada.** Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
- b) **Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
- c) **Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños ni otras personas.** Al distraerse puede perder el control de la herramienta eléctrica.

2. Seguridad eléctrica

- a) **La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe. Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra.** Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- b) **Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores.** Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
- c) **Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad.** La entrada de agua en el aparato eléctrico aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- d) **No modifique la finalidad del cable de conexión para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe. Aleje el cable de conexión de fuentes de calor, de aceite, de bordes afilados o de componentes móviles.** Unos cables de conexión dañados o enredados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.
- e) **Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables alargadores que también sean adecuados para zonas exteriores.** El uso de un cable alargador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- f) **Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente de defecto.** El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3. Seguridad de las personas

- a) **Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica. No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos.** Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.
- b) **Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección.** La utilización de equipos de protección individual (tales como mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector o protección auditiva) adecuados al tipo de herramienta eléctrica y a su empleo reduce el riesgo de sufrir lesiones.
- c) **Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la alimentación de corriente y/o a la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta la herramienta eléctrica a la toma de corriente estando ésta en posición de encendido, puede causar un accidente.
- d) **Antes de encender la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta eléctrica o llave inglesa.** Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria de la herramienta eléctrica pueden causar lesiones.
- e) **Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.** Así controlará mejor la herramienta eléctrica si surge una situación imprevista.
- f) **Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni joyas. No acerque el cabello ni la ropa a las piezas móviles.** La ropa holgada, las joyas y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.
- g) **Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, estos deberán conectarse y emplearse de forma correcta.** El empleo de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.
- h) **No se confíe ni ignore las reglas de seguridad de las herramientas eléctricas, ni siquiera en caso de estar familiarizado con la herramienta eléctrica por un uso frecuente de la misma.** Un manejo poco atento puede causar lesiones de extrema gravedad en fracciones de segundo.

4. Uso y tratamiento de la herramienta eléctrica

- a) **No sobrecargue la herramienta eléctrica. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada.** Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.
- b) **No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso.** Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.
- c) **Retire la clavija de conexión de la toma de enchufe y/o retire una batería extraíble antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar piezas intercambiables de la herramienta o guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.
- d) **Mantenga las herramientas eléctricas que no utilice fuera del alcance de los niños. No deje utilizar la herramienta eléctrica a ninguna persona que no esté familiarizada con ella o que no haya leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.
- e) **Cuide con esmero las herramientas eléctricas y los accesorios de la misma. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente.** Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar la herramienta eléctrica. Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.
- f) **Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias.** Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservadas cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.
- g) **Use la herramienta eléctrica, los accesorios, la herramienta intercambiable, etc. conforme a estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar.**
El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.
- h) **Mantenga las empuñaduras y sus superficies secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Unas empuñaduras y unas superficies de agarre resbaladizas no permiten realizar un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5. Servicio técnico

- a) Encargue la reparación de su herramienta eléctrica solamente a personal técnico cualificado y únicamente con piezas de repuesto originales. Así garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

⚠ ¡ATENCIÓN!

Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la máquina.

Indicaciones de seguridad para amoladoras de banco

- a) **No utilice herramientas intercambiables dañadas. Antes de cada uso, compruebe la posible existencia de astillas o grietas en las herramientas de inserción, como los discos de amolado. Una vez que haya inspeccionado y utilizado la herramienta intercambiable, manténgase fuera del plano de la herramienta intercambiable en rotación y deje que el aparato funcione al número de revoluciones máximo durante 1 minuto.** Las herramientas intercambiables dañadas suelen romperse durante este período de prueba.
- b) **El número de revoluciones permitido de la herramienta intercambiable debe ser por lo menos tan alto como el número de revoluciones máximo de la herramienta eléctrica.** Los accesorios que giran más rápido de lo permitido pueden romperse y salir volando.
- c) **Tenga en cuenta que los cepillos metálicos pierden trozos de alambre incluso durante el uso normal.** No someta el alambre a una presión de contacto demasiado elevada. Los trozos de alambre que salen despedidos pueden penetrar muy fácilmente en la ropa fina y/o en la piel.
- d) **No amole nunca con las superficies laterales del disco de amolado.** El amolado de las superficies laterales puede hacer que el disco de amolado se rompa y se separe.

Indicaciones de seguridad específicas para amoladoras de doble disco

- No toque el cable de red si durante el funcionamiento resulta dañado o seccionado. Desconecte inmediatamente la clavija de conexión de la red y a continuación haga que el aparato sea reparado exclusivamente por un experto cualificado o por el departamento de servicio técnico competente.
- No ponga en funcionamiento el aparato si está húmedo o en un entorno húmedo.
- Si trabaja al aire libre, conecte el equipo a través de un interruptor diferencial con una corriente de disparo máxima de 30 mA. Utilice solo cable alargador autorizado para el trabajo en zonas exteriores.
- En caso de peligro, desconecte de inmediato la clavija de conexión de la red de la toma de corriente.
- Tienda el cable de red siempre hacia atrás lejos del aparato.
- ¡Peligro de incendio por proyección de chispas! El amolado de metales genera proyección de chispas. Por tanto, asegúrese a toda costa de que ninguna persona sea puesta en peligro y de que ningún material inflamable se halle en las inmediaciones de la zona de trabajo.
- ¡Advertencia! ¡Vapores tóxicos! El procesado de polvos nocivos / tóxicos representa un riesgo para la salud del operario y de las personas que se hallen en sus inmediaciones. Utilice gafas de protección, protección auditiva, máscara protectora de polvo y guantes de protección.
- ¡Peligro de quemaduras! La pieza de trabajo se calienta durante el proceso de amolado. No la agarre nunca por el área de procesado y déjela enfriar lo suficiente. Especialmente al realizar trabajos de amolado de larga duración, es conveniente que se interrumpa con frecuencia el procesado y se deje enfriar la pieza antes de continuar con el amolado. No se debe superar un funcionamiento continuo de más de 10 minutos.
- La amoladora de doble disco ha sido concebida para el amolado plano en seco de superficies metálicas. El aparato deberá utilizarse únicamente para el amolado en seco.
- No se autoriza el procesado de material que contenga amianto. El amianto se considera cancerígeno. No utilice discos de amolado defectuosos.
- Utilice solo discos de amolado cuyos datos coincidan con los indicados en la placa de características de la máquina. La velocidad de rotación deberá ser igual o mayor al número indicado en la placa.

- Reajuste periódicamente los soportes de protección (deflectores de chispas) y los discos protectores a fin de compensar el desgaste de los discos de amolado. Mantenga una distancia lo más corta posible.
- Evite el contacto con el disco de amolado en marcha.
- No opere el aparato sin supervisión.
- Nunca utilice el aparato para fines distintos a su objetivo.
- Asegúrese siempre de que el equipo está apagado antes de conectar el enchufe a la red.
- Encienda siempre el aparato en primer lugar y dirija entonces la pieza contra el disco de amolado. Tras el procesado, quite la pieza de trabajo y apague a continuación el aparato.
- Sujete siempre la pieza de trabajo firmemente con ambas manos.
- Procure mantener una posición de trabajo estable y segura.
- Tras el procesado de metales, deje que el/los disco(s) de amolado se detengan por completo.
- Desconecte la clavija de conexión de la red durante las pausas de trabajo, antes de cualquier trabajo con el aparato y en caso de que éste no se vaya a usar.
- Trate el aparato con cuidado y esmero. El aparato deberá estar siempre limpio, seco y libre de aceite o grasas lubricantes.
- ¡No baje la guardia! Preste atención a lo que haga en todo momento y actúe siempre con prudencia. No emplee bajo ningún concepto el aparato si no se siente bien o si se nota falta de concentración.
- Los discos de amolado deben ser almacenados de tal modo que no estén expuestos a ningún tipo de daño mecánico ni a las inclemencias del tiempo.
- No utilice discos de amolado defectuosos o deformados.
- Compruebe frecuentemente el ajuste de la protección frente a chispas y reajuste el desgaste del disco de amolado según corresponda. Mantenga una distancia entre la protección frente a chispas y el disco de amolado lo más pequeña posible (no más de 2mm).
- Compruebe frecuentemente el ajuste del soporte de herramienta y reajuste el desgaste del disco de amolado según corresponda. Mantenga una distancia entre la protección frente a chispas y el disco de amolado lo más pequeña posible (no más de 2 mm).
- Utilice únicamente discos de amolado con un orificio que encaje exactamente en el eje del rectificador doble. No utilice discos de amolado con un orificio demasiado pequeño.
- No apriete demasiado la tuerca del disco.
- No amole con el disco de amolado frío. Deje que el disco de amolado marche al ralentí durante un minuto antes de comenzar a trabajar.
- No amole por las superficies laterales del disco de amolado. Amole solo con la parte delantera.
- No aplique refrigerante directamente sobre el disco de amolado. El refrigerante puede afectar la fuerza de unión del disco de amolado y provocar un fallo.
- Las chispas pueden ser peligrosas. No amole cerca de gases o líquidos inflamables.
- Durante el encendido del aparato, manténgase de pie a un lado del disco de amolado.
- Reafíle el disco de amolado únicamente por la parte delantera. Al amolar por las superficies laterales puede provocar que el disco de amolado se afine demasiado como para poder realizar un uso seguro.
- El amolado genera calor. No toque la pieza de trabajo hasta que se haya enfriado lo suficiente.
- Utilice únicamente discos de amolado diseñados para un uso seguro en el rectificador doble. No utilice un disco de amolado con una velocidad máxima especificada inferior a la velocidad especificada en el aparato.
- No utilice discos ni cepillos defectuosos o deformados.
- Utilice únicamente discos de amolado y cepillos cuyo número de revoluciones sea, como mínimo tan alto como el indicado en la placa de características de la herramienta eléctrica.
- Utilice siempre el cepillo bien sujeto al husillo para limitar el riesgo de contacto con el husillo en rotación

6. Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.

- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las “indicaciones de seguridad” y el “uso previsto”, así como el “manual de instrucciones”.
- Evite puestas en marcha fortuitas de la máquina: al introducir la clavija en la toma de enchufe, no debe presionarse la tecla de servicio. Utilice la herramienta intercambiable que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su máquina brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

7. Datos técnicos

Motor	230 - 240 V~ / 50 Hz
Potencia de entrada	S1: 250 W S2 10 min: 400 W
Número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí	2980 rpm
Medidas	380 x 210 x 280 mm
Ø de disco máx.	Ø 150 mm
Ø de disco mín. (Según desgaste)	Ø 110 mm
Ø de cepillo máx.	Ø 150 mm
Ø de cepillo mín. (Según desgaste)	Ø 120 mm
Orificio del disco	Ø 12,7 mm
Ancho del disco	20 mm
Ancho del cepillo	13 mm
Lámpara de trabajo	LED con batería (2)
Peso aprox.	7,5 kg

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

Duración de conexión:

La duración de conexión S2 10 min (funcionamiento por período corto) indica que el motor con la potencia nominal (400 W) solo deberá cargarse de forma continua durante el tiempo especificado en la placa de características (10 min). De lo contrario, se calentaría en exceso. Durante las pausas, el motor se enfría hasta volver a su temperatura inicial.

Ruidos y vibraciones

Los valores de emisión de ruidos y vibraciones han sido determinados con arreglo a la norma EN 62841.

⚠ Advertencia: El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB (A), póngase una protección auditiva apropiada.

Valores característicos de ruido

Nivel de potencia acústica L_{WA}	90,5 dB(A)
Nivel de presión acústica L_{pA}	77,5 dB(A)
Incertidumbre $K_{wa/pA}$	3 dB

8. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, ésta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el aparato antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de equipo y el año de construcción del mismo.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

¡El aparato y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños! Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

9. Montaje

¡Advertencia!

Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de efectuar ajustes en el aparato.

- Antes de efectuar la conexión, cerciórese de que los datos en la placa de características coinciden con los datos de la red.
- Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de efectuar ajustes en el aparato.
- Quite el enchufe de la red antes de realizar cualquier trabajo de montaje o mantenimiento.
- La máquina debe emplazarse de forma estable y segura, es decir, atornillándola a un banco de trabajo o similar.
- Antes de la puesta en marcha, deben estar montadas todas las tapas y dispositivos de protección de forma correcta.
- Los discos de amolado deben poder circular libremente.

¡Indicación de seguridad! No conecte el aparato hasta que se hayan completado todos los trabajos de montaje y ajuste y se hayan leído y comprendido el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad.

Soporte de herramienta (izquierda y derecha) (fig. 1, 2, 2.1)

Apriete el soporte de la herramienta (4) con el tornillo de cabeza redonda (M6x10) (a) y la tuerca de la empuñadura en estrella (b) en la protección de disco de amolado (6). La distancia entre el disco de amolado (3) y el soporte de la herramienta (4) debe ajustarse a un máximo de 2 mm.

Protección frente a chispas con lámpara de trabajo LED (izquierda y derecha) (Fig. 1, 3)

Atornille la protección frente a chispas (2) con lámparas de trabajo LED (5) a la protección de disco de amolado (6) usando 2 tornillos de cabeza alomados M5x8 (c) cada uno.

La distancia al disco de amolado (3) debe ser de 2 mm como máximo. La distancia entre la protección frente a chispas (2) y el disco de amolado (3) se puede ajustar aflojando los dos tornillos alomados (c). Apretar bien los tornillos.

Lámpara de trabajo LED (Fig. 1, 4, 4.1, 4.2)

La iluminación (5) se puede encender pulsando el interruptor (d) en la lámpara. Al volver a pulsarlo, se vuelve a apagar la iluminación.

Para insertar/cambiar las baterías (2xAAA R03 1,5 V), abra el compartimento de las baterías (fig. 4.1). Inserte las baterías (2 en cada lado) (fig. 4.2). Si cambia las baterías, deséchelas correctamente. Vuelva a colocar la tapa del compartimento de baterías en la dirección opuesta (fig. 4.1).

Vidrio protector (fig. 1, 5, 5.1)

Montar el vidrio protector (1) con el tornillo de cabeza redonda M5x55 (e) y el tornillo moleteado (f) en la lámpara de trabajo LED (5).

La protección dispone de un ajuste individual para que los ojos del usuario queden protegidos durante el proceso de amolado.

10. Ponerlo en funcionamiento

△ ¡Atención!

¡Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato!

Conexión/Desconexión

- Para el encendido, coloque el interruptor de conexión/desconexión (8) en la posición ON.
- Para el apagado, coloque el interruptor de conexión/desconexión (l) en la posición OFF.

No comience con el amolado hasta que el aparato haya alcanzado su número de revoluciones máximo.

Indicaciones de trabajo

- Tenga en cuenta que los mejores resultados se obtienen ejerciendo una ligera presión de la pieza de trabajo sobre el disco de amolado, pues de ese modo se trabaja a una velocidad constante. Una presión demasiado fuerte sobre la pieza provoca el frenado del disco o incluso su parada, lo cual sobrecarga el motor y no acelera de ningún modo el procesado.
- Por su propia seguridad, asegure siempre las piezas pequeñas con un tornillo de banco o una prensa de tornillo.

Amolado

- Coloque la pieza de trabajo sobre el soporte de la pieza de trabajo (4) y muévala lentamente hacia el disco de amolado (3) en el ángulo deseado hasta que lo toque.
- Para lograr el mejor resultado de amolado posible y desgastar el disco de amolado (3) de manera uniforme, la pieza de trabajo debe moverse suavemente hacia adelante y hacia atrás en el disco de amolado (3).
- Deje que la pieza de trabajo se enfríe reiteradamente.

¡Atención!

Si el disco se bloquea mientras está funcionando, retire la pieza de trabajo y espere hasta que el aparato haya vuelto a alcanzar su número de revoluciones máximo.

Cambio del disco de amolado

Atención: Para evitar lesiones provocadas por la puesta en marcha accidental del rectificador doble, el aparato siempre debe estar apagado (posición del interruptor en "0") y la clavija de conexión de la red debe estar desconectada de la toma de enchufe antes de cambiar el disco.

- Afloje la protección frente a chispas y el vidrio protector y extráigalos lo más lejos posible, pero no los desmonte.
- Afloje el soporte de la herramienta y extráigalo todo lo posible.
- Afloje los tornillos de la protección de disco de amolado (6) y retírelos.
- Retire la brida exterior y el disco de amolado antiguo, y coloque el disco de amolado nuevo.

Nota:

- No retire los discos de cartón adheridos a los lados del nuevo disco de amolado, ya que estos ayudan a sujetar firmemente las bridas contra el disco de amolado.
- Examine el nuevo disco de amolado por si tuviera grietas u otros daños visibles y deséchelo si es necesario.
- Vuelva a colocar la brida y la tuerca.
- No apriete demasiado la tuerca con una llave inglesa; de lo contrario el disco de amolado puede romperse.
- Vuelva a colocar la protección de disco de amolado (6) en la dirección opuesta.

- Vuelva a ajustar el soporte de la herramienta, la protección frente a chispas y el vidrio protector de acuerdo con las instrucciones de montaje.

11. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN.

La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

Línea de conexión eléctrica defectuosa

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Zonas aprisionadas al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.
- Puntos de dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión del enchufe de la pared.
- Grietas causadas por el envejecimiento del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica defectuosas no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión con la misma certificación.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

En el caso de motores de corriente alterna monofásicos, para máquinas con una elevada corriente de arranque (a partir de 3000 W), recomendamos emplear una protección por fusible C 16 A o K 16 A.

12. Limpieza

¡Peligro!

Extraiga el enchufe de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el aparato con un paño limpio o sople aire comprimido a baja presión.
- Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.
- Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Ponga cuidado para que no entre agua en el interior del aparato. La entrada de agua en el aparato eléctrico aumenta el riesgo de descarga eléctrica.

13. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30°C. Conserve la herramienta en su embalaje original. Cubra la herramienta para protegerla del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con la herramienta.

14. Mantenimiento

En el interior del aparato no existe ninguna pieza que necesite mantenimiento.

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Medios abrasivos, escobillas de carbón, muelas rectificadoras, calibres medidores de ángulos

* ¡No se incluyen obligatoriamente en el volumen de suministro!

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de dudas, facilite los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

15. Eliminación y reciclaje



El aparato se encuentra en un envase para evitar daños de transporte. Este envase es materia prima, por lo que se puede reutilizar o devolver al circuito de materias primas.



El aparato y sus accesorios se componen de diferentes materiales como, p. ej. metal y materiales sintéticos. Elimine los componentes defectuosos en un punto de eliminación de residuos peligrosos. ¡Pregunte en alguna tienda especializada o en la administración municipal!

¡No arroje los aparatos usados a la basura doméstica!



Este símbolo indica que el producto, según la directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y las leyes nacionales, no puede eliminarse junto con la basura doméstica. En su lugar, este producto deberá llevarse hasta un punto de recogida adecuado. Esto puede efectuarse, p. ej., devolviendo el aparato al comprar uno nuevo de características similares o entregándolo en un punto de recogida autorizado para el reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos viejos. La manipulación inadecuada de aparatos eléctricos y electrónicos usados puede tener efectos negativos en el medio ambiente y en la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que estos frecuentemente contienen. Al eliminar correctamente este producto, Ud. contribuye además a un aprovechamiento eficaz de los recursos naturales. Para más información acerca de los puntos de recogida de residuos de aparatos usados, póngase en contacto con su ayuntamiento, el organismo público de recogida de residuos, cualquier centro autorizado para la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos o la oficina del servicio de recogida de basuras.

¡No arroje pilas o baterías a la basura doméstica!



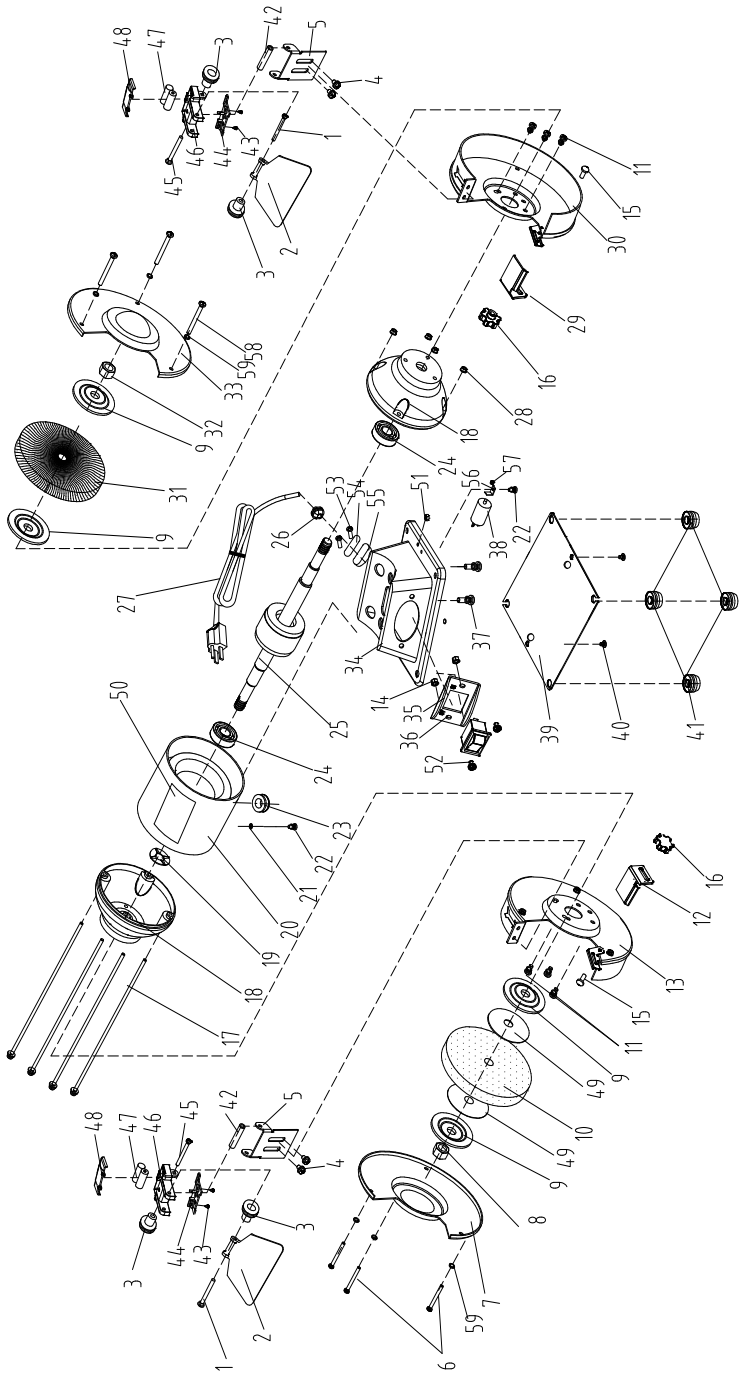
Como consumidor, Ud. está obligado a entregar todas las pilas y baterías usadas, ya contengan o no sustancias nocivas*, en un punto de recogida de su municipio/distrito o en un comercio autorizado para que puedan ser eliminadas de un modo ecológico.

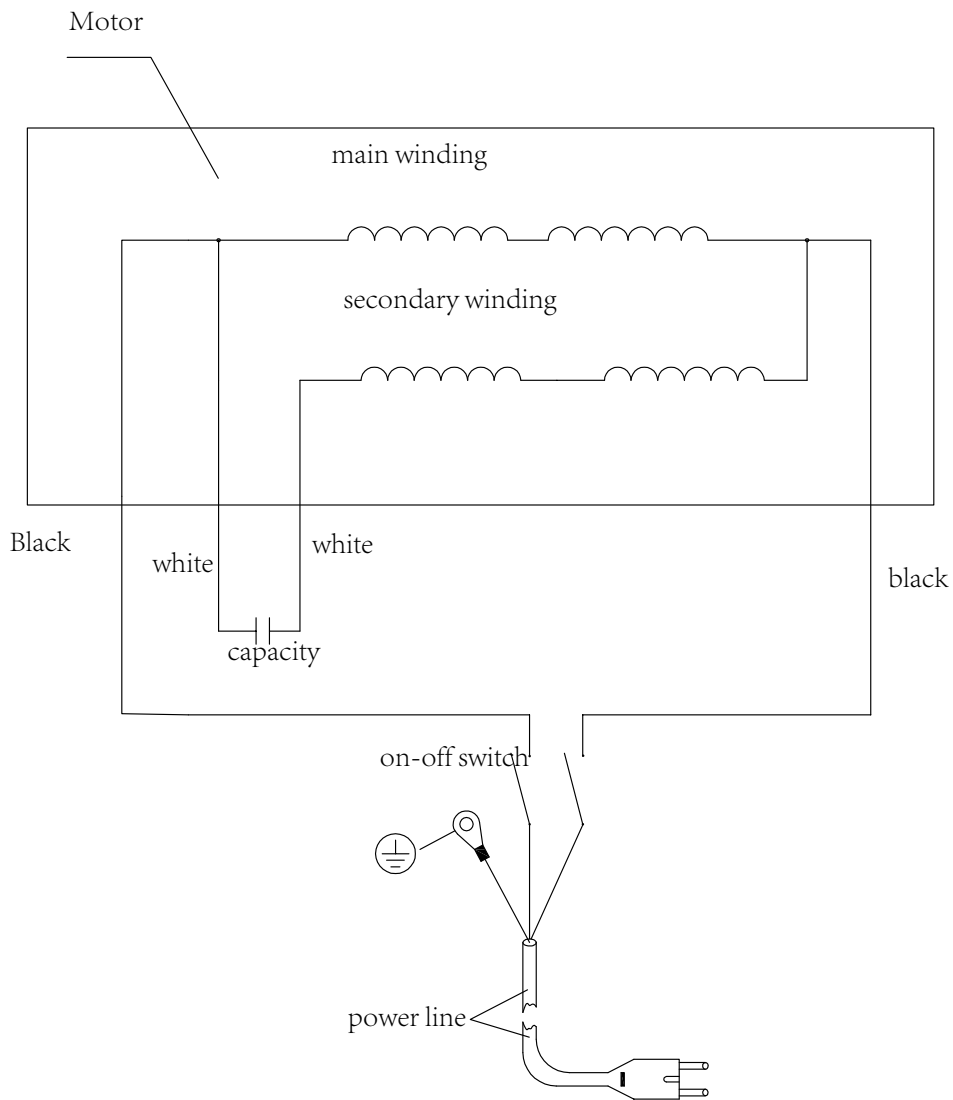
*Identificados con: Cd = cadmio, Hg = mercurio o Pb = plomo

16. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Causa posible	Solución
El motor no arranca.	Motor, cable o clavija defectuosos, fusibles quemados.	Encargue a un profesional la revisión de la máquina. Nunca repare el motor usted mismo. ¡Atención! Revise los fusibles y reemplácelos si es necesario.
El motor arranca de manera lenta y no alcanza la velocidad de servicio.	Tensión demasiado baja, bobinas dañadas, condensador quemado.	Encargue a un proveedor de energía la comprobación de la tensión. Encargue a un profesional que compruebe el motor. Encargue a un profesional la sustitución del condensador.
El motor hace demasiado ruido.	Bobinas dañadas, motor averiado.	Encargue a un profesional que compruebe el motor.
El motor no alcanza su potencia máxima.	Circuitos del sistema eléctrico sobrecargados (lámparas, otros motores, etc.)	No utilice otros aparatos o motores en el mismo circuito eléctrico.
El motor se sobrecalienta con facilidad.	Sobrecarga del motor, insuficiente refrigeración del motor.	Evite sobrecargar el motor durante el amolado y elimine el polvo del motor para asegurar un enfriamiento óptimo del mismo.





CE-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

CE Declaration of Conformity

Déclaration de conformité CE



scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque: **SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung: **DOPPELSCHLEIFER - DG150GP**
Article name: **BENCH GRINDER - DG150GP**
Nom d'article: **TOURET À MEULER - DG150GP**
Art.-Nr. / Art. no. / N° d'ident.: **58031029953**

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

Standard references:

EN 62841-1:2015; EN 62841-3-4:2016+A11:2017+A12:2020;
EN 55014-1:2017; EN IEC 61000-3-2:2019; EN 61000-3-3:2013+A1:2019; EN 55014-2:2015

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
 Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.
 The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.
 L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 21.09.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2020
Subject to change without notice

Documents registrar: Dawid Hudzik
 Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédimption et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.